

Gemeinde **Linsengericht**



Leben – Wohnen – Arbeiten



Heimsieg!

Mehr unter www.mainkinziggas.de

Spiel, Satz und Sieg. Für unsere Kunden. Für die Region. Unser Ziel seit über 100 Jahren.



Kreissparkasse Gelnhausen Geschäftsstelle Altenhaßlau

Für Sie geöffnet:

**Mo, Di, Mi, Do, Fr,
Mo, Di, Fr,
Do**

**9:00 Uhr bis 12:00 Uhr
14:00 Uhr bis 16:00 Uhr
14:00 Uhr bis 18:00 Uhr**

 **Kreissparkasse
Gelnhausen**
Leistung. Service. Qualität

Unsere Beratungsqualität ist eine entscheidende Grundlage für optimale Lösungen rund ums Geld. Ob private oder geschäftliche Anliegen, aktuelle Vermögens- oder zukunftsweisende Vorsorgefragen: Wir helfen Ihnen, dass Sie in allen Fällen den richtigen Griff machen. Sprechen Sie vertrauensvoll mit uns über all Ihre finanziellen Anliegen: **Die persönliche Beratung der Sparkasse.** Montag bis Freitag nach Terminvereinbarung von 8:00 bis 20:00 Uhr. www.ksk-gelnhausen.de



*Ich bedanke mich bei allen Firmen,
die das Erscheinen der Broschüre
ermöglicht haben.*

*Ihr mediaprint infoverlag-Werbeberater
Peter Harbig*

VORWORT

**Liebe Mitbürgerinnen,
liebe Mitbürger,
sehr verehrte Gäste,**

im Namen des Gemeindevorstandes heiße ich Sie herzlich willkommen.

Wir haben eine Reihe von Informationen für Sie zusammengestellt, die Ihnen unsere liebens- und lebenswerte Gemeinde näher bringen soll.

Linsengericht liegt mit seinem 1.300 ha großen Wald im Naturpark Hessischer Spessart. Beliebte Ausflugsziele wie z. B. das Hufeisen sind weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt. Das Wildgehege in Eidengesäß ist für Kinder und Jugendliche, aber auch für Senioren ein beliebter Ort zum Verweilen.

Überzeugen Sie sich selbst von der hohen Lebensqualität im mittleren Kinzigtal, von der besonderen wirtschaftlichen Infrastruktur mit besten Verkehrsanbindungen und von der einzigartigen Harmonie von Natur und Kultur in unserer idyllischen Heimat am Rande des Spessarts.

Familienfreundliche Angebote in der Kindererziehung sind in allen Ortsteilen vorhanden. Das gesellschaftliche Leben spiegelt sich in den über 80 Vereinen in unserer Kommune wider.

Wie lebendig unsere Gemeinde ist, erfahren Sie auch auf unserer Homepage im Internet beim Klick auf den Veranstaltungskalender; über historische Hintergründe informiert ein geschichtlicher Abriss zur Entwicklung unserer Ortsteile, zudem haben wir Informationen über Vereine, kommunale Einrichtungen, das Wirtschaftsleben und die ärztliche Versorgung zusammengestellt.

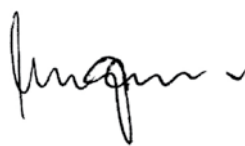


Wir fördern im gewerblichen Bereich die Neuan-siedlung von Betrieben und bieten den Standort-vorteil direkt an der Deutschen Bundesbahn und der Autobahn A 66 Frankfurt – Fulda.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen die Mitar-beiterinnen und Mitarbeiter der Gemeindever-waltung jederzeit gerne zur Verfügung. Nicht zuletzt möchte ich Sie ermuntern, sich direkt an mich zu wenden.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Albert Ungermann
Bürgermeister

INHALTSVERZEICHNIS

Vorwort.....	1	Gewerbe- / Baugebiete	15
Geschichte.....	3	Sehenswürdigkeiten und Ausflugsziele.....	15
Das Wappen	8	Rund ums Hufeisen –	
Allgemeine Informationen		Der Gerichtswald im Borderspessart	18
zur Gemeinde	9	Kirchen.....	21
Politik	11	Kindertagesstätten.....	22
Was erledige ich wo?	12	Schulen.....	24
		Spiel- und Bolzplätze, Fun-Anlagen.....	25
		Sporthallen, Sportplätze, Tennisplätze	25
		Apotheken- und Ärzteverzeichnis	26
		Pflegeeinrichtungen	31
		Freiwillige Feuerwehr	32
		Notruftafel.....	34
		Versorgung	35
		Branchenverzeichnis	36



Rathaus im Ortsteil Altenhaßlau

3 Wege ins Paradieschen!

Paradieschen
Seit 1995
Bio liegt uns am Herzen



1 Der Paradieschen Lieferservice

Knackige BioFrische direkt an Ihre Tür geliefert: Bestellen Sie jetzt Ihre Schnupperkiste für nur 15 €!

schnupperkiste.paradieschen.de



2 Der Paradieschen BioLaden

Kaufen Sie entspannt ein und freuen Sie sich auf gute Beratung. Mehr als 4.000 Bio-produkte warten auf Sie.

Mo - Fr 8 - 19, Sa 8 - 16 Uhr



3 Das Paradieschen BioBistro

Genießen Sie Bio-Frühstück, Mittagstisch oder fair gehandelten Kaffee und Tee mit Kuchen – einfach lecker!

Mittagstisch von 12 - 14 Uhr

Paradieschen GmbH · An der Wann 1 · 63589 Linsengericht Altenhaßlau · T 06051 – 88 77 11 22 · www.paradieschen.de

GESCHICHTE

Im Jahre 1970 schlossen sich freiwillig die Dörfer Altenhaßlau, Eidengesäß, Geisnitz und Großenhausen zur Großgemeinde Linsengericht zusammen. Die Großgemeinde zählte zu diesem Zeitpunkt rd. 6.400 Einwohner. Ein Jahr später schloss sich auch Lützelhausen der neuen Großgemeinde an. Um die Namensgebung gab es seinerzeit große Debatten.

Zur Diskussion standen:

- Linsengericht
- Birkenhain
- Altenhaßlau

In der Gemeindevertretersitzung im Juli 1970 wurde zunächst der Kompromiss getroffen, die neue Großgemeinde Linsengericht zu nennen. Eine Befragung der Bevölkerung ergab, dass jedoch Birkenhain favorisiert wurde, basierend auf die durch die Gemarkung führende Birkenhainer Straße.

Diese Namensgebung wurde später durch das Hessische Innenministerium nicht genehmigt. Birkenhain sei ein „Wald- und Wiesename“. So wurde an dem geschichtsträchtigen Namen Linsengericht festgehalten.

Die fünf Gemeinden des Gerichtes Altenhaßlau sind durch ihre Lage und Geschichte eng miteinander verbunden. Das Gericht wird erstmals in einer Urkunde vom 20. September 1240 erwähnt. Über die Entstehung des Namens Linsengericht ist man sich jedoch nicht ganz einig. Verschiedene Auslegungen sind bekannt. So könnte der Name eine Abänderung von „Lindengericht“ (Richtplatz unter einer Linde) darstellen. In Bezug auf dieses so genannte „freie Gericht“ gibt es auch eine andere Auslegung, die besagt, dass bei der Rechtsprechung

dieses freien Gerichtes um keiner Linse Wert vom Recht abgewichen wurde. Nach einer anderen Deutung soll der Name dadurch entstanden sein, dass in früheren Zeiten in den Gemarkungen der Gerichtsgemeinde sehr viel Linsen angebaut wurden. Heute noch vorhandene Flurbezeichnungen (Linsenacker, Linsenrain, Linsengraben) deuten auf die Richtigkeit dieser Vermutung hin.

Ursprünglich war das Gericht „Hasela“ freies Reichsgut und unterstand nur dem Kaiser. Im 13. Jahrhundert gehörte das Gebiet zum Herrschaftsbereich des Bistums Würzburg. Vom damaligen Bischof erhielten die Ritter von Trimberg das Gericht zu Lehen. So gingen allmählich die Rechte und Freiheiten der Gerichtsbewohner, abgesehen vom Gerichtswald, an die Herren von Trimberg, dann an die von Eppstein und von Hanau verloren. Die niedere Gerichtsbarkeit übte der frei gewählte Zehntgraf auf der Gerichtsstätte in Altenhaßlau aus.

Heute zählt die Gemeinde Linsengericht rund 10.000 Einwohner. Am 02.09.1995 wurde im Bürgersaal Altenhaßlau das 25-jährige Jubiläum der Großgemeinde gefeiert.

Zum „40-jährigen Jubiläum“ fanden am 05.06.2010 Feierlichkeiten mit vielen attraktiven Events in allen Ortsteilen und dem Gerichtswald statt. Zu diesem Anlass wurde mit großer Unterstützung durch die Bürger das erste „Linsengerichter Kochbuch“ mit vielen Rezepten für Linsengericht erstellt.

Das Linsengerichter Kochbuch ist im Rathaus erhältlich.



Linsen-Bolognesesoße



Linsenkugeln



Blick auf Altenhaßlau

Großes Elend brachte der 30-jährige Krieg für die Dörfer des Gerichtes Altenhaßlau. Nach einem Verzeichnis des Jahres 1632, also vor den schlimmsten Kriegsjahren, standen in Eidengesäß 43, in Geislitz 32, in Altenhaßlau 30, in Großenhausen 22 und in Lützelhausen 14 Häuser. Die Einwohnerschaft wird mit insgesamt 141 Ehepaaren angegeben. Die größten Verluste mussten die Dörfer in den Jahren 1634/35 hinnehmen, sodass nach Kriegsende im Jahre 1648 nur noch 14 Familien hier wohnten.

Die Gemarkung der einzelnen Dörfer hat sich im Laufe der Jahrhunderte allmählich aus dem alten Gerichtsbezirk „Zent-Hasela“ herausgeschält. Anfangs waren die Dorfmarken durch Hegzäune von Feld, Flur, Wiesen, Weide und Wald abgegrenzt. Der Bereich außerhalb der Dorfmarken war allmende (allmeinde) wie es bis heute beim Gerichtswald der Fall ist. Der Umfang des Kirchspiels Altenhaßlau stimmt noch jetzt mit dem des alten Gerichtsbezirks und der Märkergerossenschaft „Haselau“ überein.

Altenhaßlau

wurde 1240 erstmals als „Hasela“ erwähnt. Es war jahrhundertlang Hauptort des Gerichtes gleichen Namens. Im 19. Jahrhundert wuchs die Gemeinde relativ rasch an: 1828 = 434 Einwohner, 1855 = 545 Einwohner und dann 1910 = 926 Einwohner. Den größten Bevölkerungszuwachs konnte die Gemeinde nach Ende des Zweiten Weltkrieges verzeichnen. Die Einwohnerzahl stieg von 1.156 im Jahre 1939 auf 2.150 im Jahre 1952 und 3.300 im Jahre 1981. Dieser sprunghafte Anstieg ist größtenteils auf die Aufnahme von Flüchtlingen und Vertriebenen zurückzuführen und auf den Zuzug aus dem Rhein-Mainischen Ballungsgebiet. Bis in das 20. Jahrhundert war die Landwirtschaft



„Altes Rathaus“ Altenhaßlau

die wirtschaftliche Grundlage der Gemeinde. Mit der zunehmenden Gewerbe- und Industriean siedlung in Linsengericht und den nahen Städten boten sich gute Arbeitsplätze an.

Dabei verlor die Landwirtschaft immer mehr an Bedeutung. Da inzwischen der größte Teil der Erwerbstätigen außerhalb arbeitet, wurde der Ort selbst zur Wohngemeinde. Es entstanden Neubaugebiete, die auch öffentliche Baumaßnahmen notwendig machten, wie Neu- und Ausbau von Straßen, Kanalisation, Errichtung einer neuen Schule, eines Kindergartens und sportlicher Anlagen.

Mit dem Zuzug der Vertriebenen war auch der bis dahin kleine Anteil der katholischen Bevölkerung stark angewachsen, sodass man 1963/64 die St. Johannes-Kirche für die katholischen Bürger der Gemeinde Linsengericht errichtete. Das evangelische Gotteshaus (Martinskirche), das im 13. Jahrhundert entstand, ist das älteste Bauwerk Altenhaßlaus und in seiner Bauart wie in seiner Ausstattung eine historische Sehenswürdigkeit.

Schließlich wurde in den Jahren 1968/69 ein Feuerwehrgerätehaus errichtet, in dem auch die Verwaltungsräume für die Gemeindeverwaltung untergebracht waren. Durch die Initiative der „Lebenshilfe für das geistig behinderte Kind“ – Kreisvereinigung Gelnhausen e. V. – konnten von 1970 bis 1977 die „Beschützenden Werkstätten“ und 1977 der Kindergarten dieser Einrichtung entstehen und eingeweiht werden. Die Schule für die gleiche Einrichtung wurde im Jahre 1980 eingeweiht und in Betrieb genommen (Martinschule). Der Landkreis Gelnhausen erstellte in Altenhaßlau in den Jahren 1972 und 1973 die Kreissonderschule für den Bereich des mittleren



Blick auf Eidengesäß

Kreisgebietes (Brentanoschule). 1974 ist durch Herrn Kurt Bechtold, Sohn des ersten Ehrenbürgers von Altenhaßlau, Herrn Fritz Bechtold, das „Sportcenter Kinzigtal“ erbaut worden.

Seit 1965 besteht zwischen Altenhaßlau und St. Etienne du Bois (Frankreich) eine Verschwisterung, die nach dem Zusammenschluss auf die Großgemeinde ausgedehnt wurde. Das 30-jährige Jubiläum konnte am 24.09.1995 feierlich begangen werden.

Aus Anlass der vielen Aktivitäten im Bereich der Verschwisterung und des europäischen Gedankens wurde der Gemeinde Linsengericht 1988 die Ehrenfahne des Europarates verliehen.

Im Jahre 1989 konnte mit dem Umbau des „Hannauischen Amtshofes“ und der „Zehntscheune“ begonnen werden. Die Sanierungsarbeiten wurden im Frühjahr des Jahres 1992 beendet.

Seit Fertigstellung der umfangreichen Bau- und Maßnahmen wird das Gebäude als „Rathaus“ genutzt.

Eidengesäß

Die erste urkundliche Erwähnung erfolgte 1288 unter dem Namen „Ytzengesetze“. Aus dem Jahre 1754 liegt eine Statistik vor, derzufolge in Eidengesäß in 50 Haushaltungen 199 Personen lebten, 52 Wohn- und Gemeindehäuser sowie 2 Mühlen und eine reformierte Kirche vorhanden waren. In einem Verzeichnis aus den Jahren 1751 bis 1785 werden die damals hier lebenden Bürger aufgeführt. Ein gutes halbes Dutzend dieser Familiennamen sind noch heute vertreten. 1806 kam es zum Bau des Rathauses, das als schön-



Grundschule Eidengesäß

er Fachwerkbau begonnen, 1889 aber wegen rationeller Überlegungen stilwidrig aufgestockt wurde. Bis 1829 besaß der Ort zwei Schulen, eine reformierte – und eine lutherische –, die dann vereinigt worden sind. Als Schulsaal diente ein Raum im Rathaus. 1889 erbaute die Gemeinde ein neues „Schulhaus“, das 1950 umgebaut und aufgestockt wurde.

10 Jahre später kam es zur Gründung des Schulverbandes Eidengesäß – Geislitz, dem sich dann noch die Gemeinden Großenhausen und Lützelhausen anschlossen. Der Verband errichtete eine Gemeinschaftsschule zwischen Eidengesäß und Geislitz, die 1963 eingeweiht werden konnte.

1909 erhielt Eidengesäß eine Wasserleitung und 1921 elektrisches Licht. In der Nähe der Mühlen erbaute man 1938 ein Schwimmbad, das während des Krieges geschlossen und später nicht mehr eröffnet wurde.

1953/54 wurden ein Feuerwehrhaus und ein Dorfgemeinschaftshaus erstellt. Letzteres ist im Jahre 1971 zu einem Kindergarten umgebaut worden.

Eidengesäß, das sich inzwischen intensiv um die Förderung des Fremdenverkehrs bemühte, erhielt den Titel „Staatlich anerkannter Erholungsort“. 1981/82 ist durch den Um- und Anbau der alten Schule ein Bürgerhaus mit Saal entstanden.

1985 entstand ein neues evangelisches Pfarrhaus und gemeinsam mit Geislitz wurde eine Pfarrstelle eingerichtet. Ein Feuerlöschteich als Freizeitanlage im Wiesengrund wurde 1988 fertig gestellt und eingeweiht. Ein Jahr danach feierte dieser Ortsteil sein 700-jähriges Bestehen.

GESCHICHTE



Blick auf Geislitz

Geislitz

wurde als Giselhartes 1398 erstmals urkundlich erwähnt. Als sich die Linsengerichtsdörfer im 18. Jahrhundert von den Wunden des 30-jährigen Krieges erholten und auch ihre Bevölkerung wieder wuchs, war Geislitz mit 242 Einwohnern einige Zeit das größte Dorf des Gerichts. Auch Geislitz war bis weit ins 19. Jahrhundert eine rein landwirtschaftlich orientierte Gemeinde. Mit zunehmender Industrialisierung wurden aus den kleineren Bauern Handwerker und Arbeiter, die ihren neuen Arbeitsplatz vornehmlich im Industrieraum des Rhein-Main-Gebietes fanden. Doch verbesserte sich dadurch der Lebensstandard der Bevölkerung nicht wesentlich.

1911 erhielt die Gemeinde ein Schulhaus, 1914 eine Wasserleitung, 1921/22 elektrisches Licht. Mit dem Ende des Zweiten Weltkrieges begann auch für Geislitz eine neue bessere Zeit, an die allerdings zunächst noch niemand zu glauben wagte, denn der Zustrom von Vertriebenen und deren Unterbringung stellten die Gemeinden vor große Aufgaben. Doch schon nach der Währungsreform 1948 setzte im privaten wie im öffentlichen Bereich eine rege Bautätigkeit ein.

Kommunale Einrichtungen und solche auf kulturellem und sportlichem Gebiet sind ebenfalls entstanden und trugen zur Verbesserung der Infrastruktur bei. Der Bau des neuen Rathauses konnte 1955 begonnen und 1956 beendet werden. In der gleichen Zeit entstand auch erstmalig in der Gemeinde Geislitz eine von der evangelischen Kirchengemeinde errichtete Kirche, der 1985 von der Gemeinde eine Einsegnungshalle hinzugefügt wurde. In den Jahren 1980/81 entstand ein Festplatz mit Gebäude, dem in unmittelbarer Nähe 1982 bis 1984 zwei Sportplätze mit dem FSV Vereinsheim hinzugefügt



Blick auf Großenhausen

wurden. 1985 konnte in einem Pavillon neben dem ehemaligen Schulhaus ein Kindergarten eröffnet werden. Inzwischen wurde auch das alte Schulgebäude zur Nutzung des Kindergartens umgestaltet.

Großenhausen

mit Waldrode ist ein altes Bauerndorf und liegt zwischen dem Silber-Küppel, dem Heidküppel und dem Großenhäuser Wingertsberg. Der Brühl- oder Sumpfbach durchfließt den Ortskern, der 200 m über NN liegt. 1334 wird der Ortsname „Grozinzshusen“ erstmals urkundlich aufgeführt. Der erwähnte Wingertsberg erinnert an den früheren Weinbau und die so genannten Blaulöcher, die Flachsdarren, an die Flachsgewinnung. Bis vor einigen Jahrzehnten wurde in der Nähe der Kreuzung Im Vorderdorf/Alte Poststraße Schwerspat abgebaut. Ein Stollen führte ca. 100 m in die Erde. In der Zeit von 1935 bis 1938 wurde nach Rodung eines großen Waldstückes an der Birkenhainer Straße der Weiler Waldrode gegründet, der zu Großenhausen gehörte. Gedacht war an ein Erbhöfedorf mit landwirtschaftlichem Charakter. 1953 wurde dann der erste Weinberg angelegt und der Wein auf den Namen „Waldroder Spatz“ getauft. Danach hatte das Dorf eine Gemarkungsfläche von 4,68 qkm



Jugendherberge in Geislitz



Löschweiher Großenhausen

und 825 Einwohner. Seit 1969/70 besuchen die Volksschüler die Mittelpunktschule in Eidengesäß (heute: Geisbergschule). Bis zu diesem Zeitpunkt wurde der Unterricht in der eigenen Schule erteilt. Seit 1965 besitzt der Ort eine evangelische Kirche. Eine Kapelle der Methodistengemeinde steht an der Straße nach Lützelhausen.

Neben der noch immer umfangreich betriebenen Landwirtschaft befinden sich auch einige Fabrikationsbetriebe in Großenhausen. Erwähnenswert ist die bauliche Vergrößerung des Ortes seit dem letzten Krieg. 1969 wird in Großenhausen erstmalig ein Sportplatz gebaut, ein Feuerwehrgerätehaus errichtet und die Freiwillige Feuerwehr erhält ein motorisiertes Löschfahrzeug.

In den Jahren 1982/83 erfolgte der Umbau des ehemaligen Sportlerheimes zu einer Kultur- und Sporthalle, verbunden mit einer Gaststätte und Kegelbahn. Im Laufe der Jahre veränderte sich das Bild dann grundlegend.

Aus einem Siedlungsdorf wurde bis auf einen landwirtschaftlichen Muster- und Lehrbetrieb überwiegend eine Wohnsiedlung. Im Jahre 1987 konnte Waldrode mit einem großen Fest sein 50-jähriges Bestehen feiern.

Lützelhausen

liegt etwa 5 km südwestlich des Bahnhofes Gelnhausen am Oberlauf des Schandelbaches. Der Ortsname (lützel = klein) ist zum Unterschied von Großenhausen entstanden. Es erscheint urkundlich erstmals 1326 als Lutzelnhusen. 1707 gab es in Lützelhausen 23 Haushaltungen, 1754 lebten hier 157 Personen in 30 Haushaltungen, die 35 Wohn- und Gemeindehäuser besaßen. Um 1400



Blick auf Lützelhausen

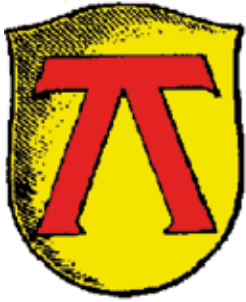
wurde der Ort von dem Zusammenbruch einer großen Bergwerksanlage betroffen, in der nach Eisen und Kupfer geschürft wurde und von der bis heute große Mulden der Tagbaustollen zurückblieben.

1908 erbaute die Gemeinde eine Wasserleitung, 1920 erhielt sie elektrischen Strom. Nach dem Zweiten Weltkrieg entstand erstmalig eine Fabrik. In den erweiterten Gebäuden befindet sich heute ein großes Unternehmen, das Kunststoff verarbeitet und Formteile herstellt. Daneben gründeten sich einheimische Handwerksbetriebe, die sich inzwischen teilweise vergrößern konnten.

Zur besseren Wasserversorgung errichtete die Gemeinde 1958/60 den Hochbehälter „Auf dem Berg“. 1961 konnte das Feuerwehrgerätehaus, in dem auch die Diensträume der Gemeindeverwaltung untergebracht waren, seiner Bestimmung übergeben werden. 1965 folgte der Bau einer Leichenhalle, die 1972/73 erweitert wurde. Die Kanalisation des Dorfes ist in den Jahren 1963 bis 1971 durchgeführt worden, der Bau einer Umgehungsstraße durch das Land Hessen wurde 1972 begonnen. 1977/78 wurde die durch Lützelhausen führende Kreisstraße ausgebaut und dabei die Ortsdurchfahrt verbreitert. Im Zuge dieser Ausbaumaßnahmen wurden die alte Schule und das alte Rathaus abgerissen.

1988 wurde der Festplatz „In der Erle“ mit einer Drainage versehen und die Oberfläche saniert, das Festplatzgebäude selbst zwei Jahre später um einen Küchenanbau erweitert. In den Jahren 1988/89 entstand „Auf dem Berg“ eine Turnhalle mit Clubräumen und fünf modernen Tennisplätzen. Die größte Schnapsidee feierten die Lützelhäuser 1992, als der Ortsteil offiziell 666 Jahre alt wurde.

DAS WAPPEN



Nachforschungen über die Entstehung des Wappens führen zu einem Gutachten des Staatsarchivs Wiesbaden aus dem Jahre 1950, das in Zusammenarbeit mit der damaligen Gemeinde Altenhaßlau erstellt wurde.

Erstmals im Jahre 1461 nachweisbar, erscheint das Wappen zuerst in einem Pfarrsiegel, mit dem ein damals aufgenommenes Gerichtsweistum besiegelt wurde. Das dabei gerichtsamtlich verwendete Pfarreisiegel stimmt inhaltlich völlig mit einem seit 1670 nachweisbaren Siegel des Gerichts Altenhaßlau überein; denn beide Siegel zeigen unter einem Geistlichen mit Stab und Buch ein Wappenschild mit Schildhaupt und Sparren im Felde.

Dieses Wappen kehrt auch auf der Altenhaßlauer Glocke aus dem Jahr 1675 wieder. Seine Bedeutung liegt auf der Hand: Bei diesem charakteristischen Zeichen handelt es sich offensichtlich um ein großes gotisches „A“, wie es der Formsprache des späten Mittelalters entspricht. Es ist also, in Übereinstimmung mit einer auch sonst bezeugten heraldischen Gepflogenheit, der Anfangsbuchstabe der Gemeinde und ihres Gerichts auf dem Wappen verwendet worden. Die zweifellos den Hl. Martin als Patron der Kirche darstellende Bischofsgestalt des älteren Pfarrei- und das ihm nachgebildete Gerichtssiegel verschwindet jedoch aus dem jüngeren GERICHT INSIEGEL ZU ALTENHASSLAU im Jahre 1724, in dem nur noch das Schild mit dem Ortsnamengemerke erscheint. Hiernach wurde der Gemeinde Altenhaßlau das in Hanauer Farben gesetzte Wappen im Jahre 1951 auf Antrag von der Hessischen Landesregierung verliehen. Besonders erwähnenswert ist die Tatsache, dass dadurch eine örtliche Wappentradition fortgeführt wurde, die nicht nur auf ein halbes Jahrtausend zurückblickt und in dieser Weise für dörfliche Gemeinden fast einzigartig ist, sondern mit diesem alten und ehrwürdigen Symbol auch ein heraldisch einwandfreies Zeichen gewählt wurde. Es ist umso höher einzuschätzen, weil es auch heute noch ohne weiteres



Rathaus Zehnthscheune

verständlich ist und durch seine klare Schlichtheit besonders einprägsam und wirkungsvoll erscheint. Vertieft wird dieser Eindruck durch die einfache und plastische Farbgebung, welche die alten hanauischen Landesfarben nicht nur aus künstlerischen Gründen aufgenommen hat, sondern dieses Mittel zugleich nutzt, um damit die frühere Zugehörigkeit der Gemeinde zur Grafschaft Hanau darzustellen. Die Ausführung der Wappenzeichnung stammte von einem vom Staatsarchiv beauftragten Künstler und wurde heraldisch als einwandfrei bezeichnet. Die hessische Gebietsreform und damit verbunden der freiwillige Zusammenschluss der Ortschaften Altenhaßlau, Eidengesäß, Geislitz mit Hof Eich und Großenhausen mit Waldrode im Jahre 1970 (Lützelhausen kam erst ein Jahr später dazu) brachte neue Richtlinien für die Berechtigung zur Führung von Wappen, Flaggen und Dienstsiegeln mit sich. Eine Mitteilung des Landrates (damals noch Kreis Gelnhausen) im Jahre 1972, stellte Gemeindevorständen zwei Möglichkeiten der Wappen- und Dienstsiegelfortführung zur Wahl:

1. Heraldisch unveränderte Übernahme des Wappens oder der Flagge der früheren, durch den Zusammenschluss aufgelösten Gemeinde gemäß § 14 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung in einem vereinfachten Verfahren oder
2. ein geändertes ggf. aus verschiedenen heraldischen Symbolen der aufgelösten Gemeinden neu geschaffenes Wappen (Flagge) mit dem damals üblichen Verwaltungsverfahren, d. h. Vorlage eines Gutachtens des zuständigen Staatsarchivs und einer Wappenzeichnung.

Gerüchte, dass die Gemeinde Linsengericht im Rahmen der Gebietsreform an die Stadt Gelnhausen angegliedert werden sollte, verschoben jedoch den Antrag eines neuen Gemeindewappens in das Jahr 1974. Nach einer Stellungnahme der Heimatforscher Karl Morgenstern († 1975) und Dr. Fritz Hasenritter († 1988) aus Eidengesäß, die sich ausdrücklich für die Übernahme des alten Altenhaßlauer Wappens aussprachen, beschloss die Gemeindevertretung das Recht zur Führung des Wappens für die Gemeinde Linsengericht zu beantragen. IM NAMEN DES LANDES HESSEN erteilte der hessische Minister Bielefeld am 06. November 1974 der Gemeinde Linsengericht im Main-Kinzig-Kreis, Regierungsbezirk Darmstadt, gemäß § 14 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung in der Fassung vom 01. Juli 1960 (GVBl., S. 103) die Genehmigung, das nachstehend beschriebene Wappen zu führen: „In goldenem Schild ein gotisches großes rotes A“.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR GEMEINDE (-VERWALTUNG)

Allgemeines:

Linsengericht liegt im Kinzigtal (Süd-Ost-Hessen), dort wo sich das enge Tal der Kinzig zwischen Vogelsberg und Spessart zu einer breiten Ebene öffnet. Mit dem Ortsteil Altenhaßlau grenzt Linsengericht mit seiner Nordseite unmittelbar an die Barbarossastadt Gelnhausen.

Die Gemeinde Linsengericht mit rd. 9.900 Einwohnern ist 2.982 ha groß. In dieser Fläche sind rd. 1.300 ha Wald enthalten. Sie liegt in einer Höhe von 141 bis 320 m NN (mit ihren Wohngebieten). Die Waldflächen erstrecken sich bis auf eine Höhe von 460 m NN.

Bundesland: Hessen
Regierungsbezirk: Darmstadt
Landkreis: Main-Kinzig-Kreis

Erholung und Fremdenverkehr:

Die Gemeinde Linsengericht liegt im „Naturpark Hessischer Spessart“. Durch den hohen Waldanteil und die guten klimatischen Bedingungen (Mittelgebirgsklima) sind die Voraussetzungen für erholsamen Urlaub sowie für die Naherholung und den Ausflugs- und Wochenendverkehr aus dem Rhein-Mainischen Ballungsgebiet günstig.

Kontakt zur Gemeinde

Gemeindeverwaltung Linsengericht
Altenhaßlau
Amtshofstraße 1
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 709-0
Telefax: 06051 709-900
E-Mail: info@linsengericht.de
Website: www.linsengericht.de

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Die Mitarbeiter/innen der Gemeindeverwaltung sind zu folgenden Zeiten für Sie da:
täglich von 08:30 – 12:00 Uhr
mittwochs von 15:00 – 18:00 Uhr

Sollten Sie es einmal nicht schaffen, das Rathaus innerhalb der o. g. Zeiten zu besuchen, können Sie jederzeit einen persönlichen Termin vereinbaren!

Ortsgericht

Altenhaßlau, Amtshofstraße 1
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 709-0
E-Mail: ortsgericht@linsengericht.de
Sprechstunde: donnerstags, 17:00 – 18:00 Uhr

Schiedsamt

Altenhaßlau, Amtshofstraße 1
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 709-160
E-Mail: schiedsamt@linsengericht.de
Sprechstunde: mittwochs, 17:00 – 18:00 Uhr

Aktuelles aus der Gemeinde – neue Gesichter im Schiedsamt

Ralf Weppeler ist Schiedsmann und Rainer Gerst dessen Stellvertreter im Schiedsamtsbezirk Linsengericht. Beide haben im Jahr 2014 ihre Ämter übernommen und werden in den kommenden Jahren die Aufgaben des Schiedsamtes gemeinsam wahrnehmen. Die beiden ehrenamtlichen Schiedspersonen sind für die Linsengerichter Bürger kompetente Ansprechpartner in weniger bedeutsamen strafrechtlichen und zivilrechtlichen Angelegenheiten.

Das Schiedsamt führt gemäß den gesetzlichen Vorgaben des Hessischen Schiedsamtsgesetzes Schlichtungsverhandlungen in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten durch. Es ist ferner auch in einigen wenigen Strafsachen die zuständige Schlichtungsstelle, die vor einer Gerichtsverhandlung eine gütliche Einigung versucht.

Die Schiedspersonen werden von der Gemeindevertretung gewählt und müssen von der Leitung des zuständigen Amtsgerichtes bestätigt werden. Ihr obliegt auch die Dienstaufsicht über die Tätigkeiten des Schiedsamtes. Die beiden Schiedsleute in Linsengericht erreichen Sie grundsätzlich mittwochs von 17:00 bis 18:00 Uhr in der Sprechstunde persönlich oder telefonisch unter 06051 709-160.

In sonstigen Fällen ist eine Erreichbarkeit über die Telefonnummer 06051 709-0 der Gemeindeverwaltung gewährleistet.

Nachfolgend sind zur Information die grundsätzlichen Aufgaben und Zuständigkeiten des Schiedsamtes kurz zusammen gefasst:



ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZUR GEMEINDE (-VERWALTUNG)



Gedenkstein

- In Bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten – also Ansprüchen vermögensrechtlicher Natur nach dem Bürgerlichen Gesetzbuch,
- bei Ansprüchen oder Streitigkeiten nach dem Hess. Nachbarrecht,
- sowie in Streitigkeiten mit Verletzung der persönlichen Ehre sind Schlichtungsverhandlungen vorgesehen, in denen die betroffenen Parteien unter der Moderation des Schiedsmannes eine einvernehmliche Lösung finden können.

In Strafsachen wird das Schiedsamt nur bei bestimmten Delikten aus dem Bereich der Privatklage- und Antragsdelikte tätig, die bei Gericht nur nach Durchführung eines Schlichtungsverfahrens beim Schiedsamt strafrechtlich weiter verfolgt werden können.

Nähere Auskünfte sind aus der Infobroschüre ersichtlich, in der Gemeindeverwaltung oder beim Schiedsamt direkt erhältlich ist. Falls Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an

Ihr Schiedsamt

Bevölkerungsstatistik nach Hess. Statistischem Landesamt – Stand: 2014

Zurückgehend bis ins Jahr 1939 lässt sich an der Bevölkerungsstatistik für Linsengericht ein beständiges Wachstum der Einwohnerzahlen erkennen, auch wenn sich diese in jüngster Zeit etwas stagnierend darstellt. Es ist davon auszugehen, dass in den nächsten Jahren die 10.000er-Grenze überschritten wird.

1939: 3.393	1995: 9.208	2007: 9.863
1950: 5.090	2000: 9.646	2008: 9.872
1961: 5.983	2001: 9.782	2009: 9.945
1970: 7.078	2002: 9.770	2010: 9.847
1975: 7.801	2003: 9.775	2011: 9.862
1980: 8.098	2004: 9.793	2012: 9.885
1985: 8.273	2005: 9.763	2013: 9.885
1990: 8.702	2006: 9.836	2014: 9.919

Verkehrsverhältnisse

Über die A 66, die B 40 und die B 43 ist Linsengericht optimal an das Nah- und Fernverkehrsnetz angeschlossen. Die Bahnstrecke Frankfurt / Linsengericht – Fulda – Bebra führt teilweise durch das Gemeindegebiet und besitzt durch den Bahnhof Gelnhausen, der direkt am Ortsrand von Altenhaßlau liegt, einen günstigen Bahnanschluss.

Die Entfernung nach Frankfurt / Main beträgt rd. 45 km, nach Fulda rd. 64 km und nach Bad Orb rd. 12 km.

Einheitliche Behördennummer

Was ist die 115?

Die Telefonnummer der örtlichen Verwaltung nicht zur Hand? Die Öffnungszeiten des Bürgeramts vergessen und unschlüssig, welche Behörde zuständig ist? Dann wählen Sie die 115!

Die einheitliche Behördennummer ist Ihre erste Anlaufstelle für Verwaltungsfragen aller Art. Über die 115 erhalten Bürgerinnen, Bürger und Unternehmen Antworten auf die am häufigsten anfallenden Behördenanliegen. Aus immer mehr Regionen ist die Rufnummer erreichbar.



POLITIK

Die Gemeindevertretung

Die Gemeindevertretung ist das oberste Organ der Gemeinde. Die ehrenamtlich tätigen Gemeindevertreter werden für fünf Jahre gewählt (Wahlzeit). Die Zahl der Gemeindevertreter/innen wurde seit der Wahlperiode 2006 in Linsengericht von 31 auf 27 reduziert. Die Ergebnisse der Wahlen, die Sitzverteilung sowie weitere Informationen rund um die kommunalen Gremien sind auf der Website der Gemeinde Linsengericht unter der Rubrik „Politik – Rats- und Bürgerinformationssystem“ zu finden.

Die Gemeindevertretung überwacht die gesamte Verwaltung der Gemeinde und die Geschäftsführung des Gemeindevorstandes. Der Gemeindevertretung sind eine Vielzahl von Aufgaben zugewiesen, die sie auch nicht übertragen kann. Dazu gehören unter anderem die allgemeinen Grundsätze, nach denen die Verwaltung geführt wird sowie den Erlass, die Änderung und Aufhebung von Satzungen, den Erlass der Haushaltsatzung und die Festsetzung des Investitionsprogrammes, die Änderung der Gemeindegrenzen und vieles mehr. Die Gemeindevertretung in Linsengericht hat zur Vorbereitung der Beschlüsse Ausschüsse gebildet.

Der Gemeindevorstand

Der Gemeindevorstand ist die Verwaltungsbehörde der Gemeinde. Auf Grundlage der Beschlüsse der Gemeindevertretung ist er für die laufende Verwaltung der Gemeinde zuständig. Er ist unter anderem für die Vorbereitung

und Ausführung der Beschlüsse der Gemeindevertretung, die Aufstellung des Haushaltsplanes und des Investitionsprogrammes sowie die Personalangelegenheiten (Einstellung, Beförderung, Entlassung) zuständig.

Der Gemeindevorstand besteht aus dem Bürgermeister als Vorsitzenden, dem 1. Beigeordneten und weiteren Beigeordneten. Die Mitglieder sind bis auf den Bürgermeister ehrenamtlich tätig.

Die Ortsbeiräte

Die ehrenamtlichen Mitglieder der fünf Linsengerichter Ortsbeiräte werden von den Bürgern des Ortsbezirks gleichzeitig mit den Gemeindevertretern für die Wahlzeit der Gemeindevertretung (5 Jahre) gewählt. Der Ortsbeirat wird zu allen wichtigen Angelegenheiten, die den Ortsbezirk betreffen, gehört, insbesondere zum Entwurf des Haushaltsplanes. Darüber hinaus hat er ein Vorschlagsrecht in allen Angelegenheiten, die den Ortsbezirk angehen.

Auf der Website der Gemeinde Linsengericht sind unter www.linsengericht.de weitere Informationen zu den einzelnen Gremien, deren Mitglieder und Sitzungen zu finden.



Sitzungssaal in der Zehntscheune



Sitzungssaal in der Zehntscheune



Sitzungssaal im Rathaus

WAS ERLEDIGE ICH WO?

WELCHES AMT IN SACHEN		TELEFON-NR.
Bürgermeister		
Sekretariat Bürgermeister	Ehrungen, Jubiläen, Öffentlichkeitsarbeit, Seniorenfahrten, Seniorenweihnachtsfeier, Bürgerfahrten, Poststelle	06051 709-111
Senioren- beauftragte/r	siehe Seite 31	06051 709-0
Behinderten- beauftragte/r	siehe Seite 31	06051 709-0
Gefahrgut	Gefahrgutüberwachung für Altkreis Gelnhausen und Schlüchtern	06051 9719505
Bauamt		
Bauverwaltung	Abbruch von Gebäuden, Abwasserbeiträge, Bauakten – Einsichtnahme, Baugenehmigungsverfahren, Bauleitplanung – Auskunft aus Bebauungsplänen und Satzungen, Bauordnung – Hessische, Bodenrichtwerte, Erschließungsbeiträge, Grundstücksankauf und -verkauf, Grundstücksteilung, Liegenschaftskataster – Auszüge, Sanierungsgenehmigungen, Straßenbeiträge, Vorkaufsrecht – Verzicht	06051 709-122 06051 709-126
Bautechnik	Abwasserbeseitigung, Kanalbau und -pflege, Kanalhausanschluss – Antrag auf Herstellung, Reparatur, Straßenbau, Straßenunterhaltung	06051 709-122 06051 709-124
Forstverwaltung	Brennholz	06051 709-124
Friedhofs- verwaltung	Bestattung – Erwerb einer Grabstelle, Bestattungstermin, Bestattungswesen, Friedhöfe, Friedhöfe – Antrag zur Ausübung gewerblicher Tätigkeiten, Friedhofs- und Bestattungsangelegenheiten, Grabmalantrag, Grabplatznachweis, Grabstätten – anonyme, Grabstellen – vorzeitige Einebnung, Nutzungsrechte - Übertragung / Rückgabe, Nutzungsrechte – Verlängerung, Umbettung Verstorbener – Genehmigung	06051 709-125
Liegenschafts- verwaltung	Bürgersäle, Euro-WC-Schlüssel, Grundstücksverpachtung, Grundstücksverwaltung, Hausnummern / Grundstücksnummerierung, Pachtwesen, Park- und Ride Anlage, Sozialer Wohnungsbau, Sportanlagen, Sporthallennutzung durch Vereine, Vermietung von Räumen, Sälen und Hallen, Vermietung von Wohn- und Gewerberäumen, Wohnungsberechtigungsbescheinigung, Wohnungsmissstände überprüfen und beseitigen	06051 709-125
Umwelt- und Naturschutz	Abfallberatung, Abfallbeseitigung, Bauschutt / Erdaushub – Entsorgung, Naturschutz, Photovoltaik, Regenwassernutzung, Solar, Entwässerung/Anschluss- und Einleitenehmigungen	06051 709-124
Finanzverwaltung		
Finanzverwaltung	Buchhaltung, SEPA-Lastschriftmandat, Gewerbesteuer, Grundsteuer, Hundesteuer, Müllgebühren, Mülltonnen an- und abmelden, Spendenbescheinigungen, Spielapparatesteuer	06051 709-140 06051 709-141
Gemeindekasse	Buchhaltung, SEPA-Lastschriftmandat, EC-Zahlungen, Stundung, Bareinzahlungen	06051 709-143
Hauptamt		
Hauptverwaltung	Rechtswesen, Sitzungsdienst, Wahlen, EDV, Aus- und Fortbildung, Beschaffung von Büromaterial, Reinigungsmittel, Informationstechnik (IT), Dienstreisen, Reisekosten, Beflaggung	06051 709-120 06051 709-121
Ortsgericht	Beglaubigungen von Unterschriften und Abschriften, Schätzungen, Erteilung von Sterbefallanzeigen an das Amtsgericht, Kirchenaustritt, Erbausschlagung	06051 709-0
Personal- verwaltung	Ausbildung in der Verwaltung / Kindertagesstätten, Praktikum in der Verwaltung / Kindertagesstätten, Stellenausschreibungen	06051 709-164 06051 709-165
Schiedsamt	Vorgerichtliche Streitschlichtung (Nachbarschaftsstreitigkeiten)	06051 709-160

WELCHES AMT IN SACHEN

TELEFON-NR.

Standesamt	Ehefähigkeitszeugnis, Eheschließung, Eheschließung – Anmeldung, Einbürgerungen, Ferienspiele, Ferienspiele – Termine, Ferienspielformat für Kinder, Fundsachen – Ferienspiele, Geburtenanmeldung, Namensänderungen, Personenstandswesen	06051 709-133
Zentrale	Altmetall – Anmeldung, Bürgerauskunft, Informationsmaterial – Ausgabe, Reisepass – Ausgabe, Straßenlaternen – Reparatur anmelden, Verkauf von Werbeartikeln, Windelsäcke – Anmeldung und Ausgabe, Telefonzentrale	06051 709-0
Ordnungsamt		
Ordnungsamt	Abschleppen von Schrottfahrzeugen, Aufzüge, Ausstellungen, Bewachungserlaubnis, Brandsicherheitsdienst, Bußgeldstelle Demonstrationen, Feuerwerke, Fundbüro, Erlaubnisse nach dem Hess. Gaststättengesetz, Gewerbeabmeldung, Gewerbeanmeldung, Gewerbegenehmigung, Gewerbeummeldung, Inanspruchnahme von öffentlichen Flächen, Kampfhunde, Kleintierausstellungen, Kundgebungen, Lärm, Lärmbekämpfung, Märkte, Messen, Obdachlose, Parkerleichterung für Schwerbehinderte, Plakatierung, Reisegewerbekarte, Sammlerlaubnis, Schaustellung von Personen, Sperrzeitverkürzung bzw. -aufhebung, Spielhallenerlaubnis, Straßensperrung nach § 45 StVO, Taxikonzession, Verbrennen von pflanzlichen Abfällen und Lagerfeuer, Verkehrsplanung, Versteigererlaubnis, Wohnungsmisstände überprüfen und beseitigen, Zivilschutz, Wahlen	06051 709-127 06051 709-130 06051 709-134
Einwohnermelde- / Passamt	Aufenthaltsbestätigung, Auskunft- und Übermittlungssperre, Fischereischein Passamt, Führerschein umtauschen, Haushaltsbescheinigung, Haushaltsbescheinigung für Kindergeld, Jugendfischereischein ohne Fischerprüfung erteilen, Kinderreisepass – Beantragung, Kraftfahrzeugschein ändern, Melde- und Archivauskünfte, Personalausweis – Beantragung, Polizeiliches Führungszeugnis, Reisepass (vorläufig) – Beantragung, Unterschriftsbeglaubigung, Untersuchungsberechtigungsschein, Wohnsitz ab-, an- oder ummelden, Beglaubigungen	06051 709-128 06051 709-129
Sozialverwaltung	Asylbewerber / Aussiedler, Erziehungsgeld – Antrag, Erziehungshilfen – Antrag, Familienfürsorge, Geringe Rente – Grundsicherungsantrag, GEZ – Befreiung, Hartz IV – Grundsicherung für Arbeitssuchende, Jugendhilfe, Kindergartenaufnahme, Kindergartengebühren, Lebensbescheinigung für Renten, Rentenansprüche, Rentenversicherung, Schwerbehindertenrecht – Anträge, Sozialversicherung, Unterschriftsbeglaubigung in Rentenangelegenheiten, Vereinswesen, Wohngeldantrag	06051 709-132



Standesamt



Standesamt Hofgut Eich

Simone Dollak

Steuerberaterin

Bornweg 44
63589 Linsengericht-Eidengesäß
Tel.: 06051-8283990
Fax: 06051-8283999
Mobilfunk Nr.: 01778283990

Termine nach Vereinbarung

s.dollak.steuerberaterin@freenet.de



OLIVER TRAGESER

S t e u e r b e r a t e r

Oliver Trageser

Steuerberater

info@stb-trageser.de

Im Hirtengarten 23 | 63589 Linsengericht
www.stb-trageser.de | Tel 06051 / 66973 | Fax 06051 / 68289

HUBERT GmbH

Steuerberatungsgesellschaft

Häuser Hohle 9 · 63628 Bad Soden-Salmünster
Tel.: 0 60 56-91 00 00 · Fax: 0 60 56-9 10 00 10
e-mail: info@hubert.de · Internet: www.hubert.de

Finanz-/Lohnbuchhaltung
Steuererklärungen • Jahresabschlüsse
Betriebswirtschaftliche Beratungen



GEBR. HORST

GUMMIWARENFABRIK
GMBH & CO. KG

Gelnhausen – Altenhaßlauer Straße
www.horst-gummi.de

Five Werbetechnik^{GbR}
63589 Linsengericht · Im Unterdorf 19
Schilder · Lichtwerbung · Werbebanner
Fahrzeugbeschriftung · Digitaldruck · Montage
Tel: 06051 700 70 26 · Mobil: 0171 82 03 696
www.five-werbetechnik.de · info@five-werbetechnik.de

AEROLITH

Industrie- und Lagerpark



REIS & GENSLER

Ihr zuverlässiger Partner für Vermietung
Verpachtung • Lagerhaltung

Lagerhausstraße 7-9
D-63589 Linsengericht

fon: 0 60 51 - 7 10 41
fax: 0 60 51- 97 92 89

email: buero@aerolith-lagerpark.de
www.aerolith-lagerpark.de

 **BREIDENBACH**

Kunststoff-Formartikel
aus Linsengericht

40 Spritzgussmaschinen bis 350to
2-Komponenten-Technik
Eigene Konstruktion und Design
Spezialist für weiche Kunststoffe

Formartikel aus TPE

Dichtungen aus TPE

Raiffeisenstraße 4 - D-63589 Linsengericht-Lützelhausen

www.breidenbach-tpe.de

GEWERBE-/BAUGEBIETE

Die Gemeinde Linsengericht liegt im Main-Kinzig-Kreis und zählt ca. 10.000 Einwohner. Sie zeichnet sich durch ihre attraktive Wohnlage aus und verfügt über ausgezeichnete Infrastruktureinrichtungen (Einzelhandel, intaktes Vereinsleben, Sportanlagen, Bürgerhäuser, Schulen).

Weiterhin befinden sich in der Gemeinde Linsengericht verschiedene Gewerbegebiete:

- Lagerhausstraße / Im Niederfeld / Vogelsbergstraße, OT Altenhaßlau
- Im Klinger, OT Großenhausen
- Gewerbepark Birkenhain, OT Lützelhausen
- An der Wann, OT Altenhaßlau

Die Gemeinde Linsengericht verfügt in diesen Gebieten über keine Grundstücke. Jedoch gibt es noch verschiedene Baulücken, die im privaten Eigentum stehen und einer Bebauung zugeführt werden können. Für diese Gebiete gibt es rechtsverbindliche Bebauungspläne, die auf der Gemeinde Linsengericht (Bauamt) eingesehen werden können.

Alle Neubaugebiete sind durch Bebauungspläne beplant. Bei Fragen zu den einzelnen Baugebieten stehen Ihnen die Mitarbeiter des Bauamtes gerne zur Verfügung.

SEHENSWÜRDIGKEITEN UND AUSFLUGSZIELE

■ Altes Rathaus in Altenhaßlau

Mitten im Ortskern von Altenhaßlau, neben der Martinskirche steht das ehemalige Rathaus von Altenhaßlau. Ein altherwürdiges Gebäude, dessen Geschichte bis in das Mittelalter zurück reicht. Heute befindet es sich in Privatbesitz.

■ Rathaus und Amtshof in Altenhaßlau

Der ehemalige Hanau'sche Amtshof gehört zu den erhaltenen historischen Gebäuden in Altenhaßlau. Die Hofanlage bestand ursprünglich aus den vier Gebäuden Amtshaus, Zehntscheune, Wirtschaftsgebäude und Vorderhaus. – Den Jahreszahlen in den Sandsteingewänden nach war der kleine Keller unter der Zehntscheune das älteste Bauteil der Hofanlage. Auf dem Schlussstein des Portals der Kellereingangstür war die Jahreszahl 1544 zu lesen. Ein noch gut erhaltenes Sandsteinportal am heutigen Rathausgebäude, auf dem die Jahreszahl 1684 und das Hanauer Wappen angebracht ist, weist auf eine Grundrisserweiterung in diesem Jahr hin. Am 15.03.1989 erfolgte der symbolische „Erste Spatenstich“ für den Um- und Neubau. Heute wird der ehemalige Hanau'sche Amtshof als Rathaus und Verwaltungszentrum genutzt.

■ Brunnen im Rathaus, Altenhaßlau, Amtshofstraße 1

Im Altenhaßlauer Rathaus befindet sich ein 10 Meter tiefer Brunnen mit einem Wasserstand von 2 Metern.

■ Dorfmuseum in Altenhaßlau, Hauptstraße

Im Dorfmuseum in der Zehntscheune im Ortsteil Altenhaßlau, Hauptstraße 15 c, ist das „Leben im Dorf“ in der Vergangenheit dargestellt. Es sind Exponate

- aus den Berufszweigen: Landwirtschaft, Stellmacher, Strickerei, Schmiede, Schuhmacher, Bäcker

- aus dem Wohnbereich: Küche, Waschküche, Wohnstube und Schlafstube sowie
- Arbeits- und Gebrauchsgegenstände aus der Zeit von ca. 1900 bis 1960 zu finden.

■ Jussowscher Tempel in Altenhaßlau

Im Jahre 1804 erwarb der Gutsbesitzer Carl Friedrich Buderus dieses Grundstück von dem Freiherrn Johann Peter Leonhardi und ließ im Jahre 1806 nach den Plänen des Architekten Jussow den Pavillon erbauen. Heute befindet sich das Gebäude in Privatbesitz.



Brunnen im Rathaus

**Lust auf Pizza
und mehr?**
Telefon 0 60 51 - 6 92 77

zum Schützenhaus
Großenhausen

Restaurant - Catering - Lieferservice
Dienstag bis Samstag 17:00 – 22:30 Uhr,
Sonntag 11:00 – 14:30 und 17:00 – 22:00 Uhr
www.zum-schuetzenhaus-grossenhausen.de



Indische Gastsätze Zur Alten Hölle

Alte Hölle 25 • 63589 Linsengericht - Geislitz
Telefon 0 60 51/5 33 11 19
Öffnungszeiten: Di – Sa 17.00 – 23.00 Uhr
Sonn- und Feiertags 11.00 – 23.00 Uhr

**HOTEL &
GASTRONOMIE**



ROMANTISCHES HOTEL
BURG MÜHLE
... Ihr Gastgeber in Gelnhausen

Burgstrasse 2
63571 Gelnhausen

☎ (06051) 8205-0
☎ (06051) 820554

info@burgmuehle.de
www.burgmuehle.de







Krötenweiher Großenhausen

HANDEL & FACHGESCHÄFTE

NiBa
Internationales Frischeparadies
Bayram Markt GmbH
Frischeparadies
Internationale Spezialitäten • Frischfleisch • Obst und Gemüse

Stadtweg 7
63589 Linsengericht email: 2014niba@gmail.com

Tel. 0 60 51 - 971 29 29
Fax 0 60 51 - 971 29 28

SDS Sicherheitsdienste GmbH

Sicherheitsdienst / Bewachungen
VdS anerkannte Notrufzentrale
Schlüsseldienst / Schließanlagen
Pokale / Schilder / Stempel

SDS Sicherheitsdienste GmbH
Oberstraße 24 • 63589 Linsengericht / Altenhasslau
Tel.: 0 60 51 / 53 0 53 • Fax: 0 60 51 / 53 0 63
Web: www.sds-sicherheitsdienste.de
Mail: info@sds-sicherheitsdienste.de

Ihr Partner in allen Sicherheitsfragen




Kinzigshop.de

Heike Loose
Uhren- und Schmuck Meisterwerkstatt

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr 15 – 18 Uhr
Sa 10 – 13 Uhr

Gelnhäuser Straße 13 • Altenhasslau
63589 Linsengericht
Tel. 0 60 51 - 97 17 42 • Fax 97 16 45



Radiomuseum, Altenhaßlau

- **Martinskirche** (früher Wilhelmskirche) in Altenhaßlau
Die evangelische Gemeindekirche im Ortsteil Altenhaßlau wurde um 1230 erbaut und ist das älteste Bauwerk des Ortes. Sie steht erhöht, inmitten des ummauerten ehemaligen Kirchhofes. Sie bildet zusammen mit den umstehenden anderen Fachwerkhäusern den ursprünglichen Dorfmittelpunkt von Altenhaßlau.
- **Radio-Museum** in der „Alten Schule“, Altenhaßlau, Florianstraße
Im Radio-Museum Linsengericht sind Radios aus vielen Rundfunkjahren der deutschen Geschichte ausgestellt.
- **Ahles Gelerrsch ...**
... **das etwas andere Heimatmuseum** in der Geisbergstraße 2, OT Eidengesäß! Handwerks- und Hausutensilien von anno dazumal. Für die Vereinbarung von Besichtigungsterminen, bitte die Kontaktdaten im Rathaus der Gemeinde Linsengericht erfragen.
- **Kirche** in Eidengesäß (1349 als Marienkapelle geweiht)
Die Marienkapelle in der Ortsmitte von Eidengesäß wurde im Jahre 1349 geweiht. Im 16. Jahrhundert erhielt sie den Namen ‚Sankt-Veits-Kapelle‘. Der Turm und die Sakristei wurden im Jahre 1905 angebaut.
- **Tierpark** in Eidengesäß
Ein beliebtes Ausflugsziel für Kinder und Erwachsene ist der Tierpark in Eidengesäß. Hier findet man Ziegen, Damwild und Rotwild. Es darf Futter aus dem Automaten gefüttert werden. Bei einem ruhigen Umgang mit den Tieren, fressen sie auch aus der Hand.
- **Gerichtswald** mit vielen Rundwanderwegen
Um Linsengericht finden sich viele schöne und ausgeschilderte Wanderwege. Mit fachkun-



Kunst- und Kulturweg

digen Kulturparkführern haben interessierte Wanderer die Möglichkeit, viele spannende und interessante Stellen der Gemarkung zu erkunden. Wanderkarte, Wanderbroschüre sowie Kontaktdaten der Kulturparkführer sind im Rathaus der Gemeinde erhältlich.

- **Weiher „Im Grund“ – Krötenweiher**, Großenhausen/Waldrode
- **Kunst- und Kulturweg** um Eidengesäß – Erlebnis im Gerichtswald
Wer von Altenhaßlau kommend über den Rundwanderweg 1 + 2 die Höhenlage von Eidengesäß „Am Rosengarten“ erreicht, wird mit einem weiten Blick über das Kinzigtal nach Gelnhausen und bei guter Sicht bis zu den Hängen des Taunus belohnt. Doch nicht nur das Erspähen des Frankfurter Fernsehturms oder den am Horizont sichtbaren Feldberg, sind der einzige Grund diesen Höhenzug zu erleben. Wer sich von hier auf dem RWL 2 weiter in den Gerichtswald begibt, macht plötzlich die Erfahrung, sich in einem Freiluftmuseum zu bewegen. Nun sollte man jedoch nicht annehmen, man ginge in diesem Waldabschnitt durch ein übliches Museum. Die links und rechts entlang des Weges befindlichen Kunstobjekte hängen nicht an den Wänden und fallen den Betrachtern auch teilweise erst auf den zweiten Blick auf. Hier haben kreative Menschen Kunstobjekte getöpft, Skulpturen aus Holz gefertigt, Steinmänner gesetzt und aus den unterschiedlichsten Rohstoffen des Waldes Figuren gelegt. Dabei hat jeder Künstler seinen Stil. Die Kunstwerke fügen sich dabei perfekt in die Natur des Waldes bzw. passen sich der Umgebung an. Dieser Wegeabschnitt zeigt eine sich ständig verändernde Kulisse, die es lohnt in regelmäßigen Zeitabständen zu durchwandern.

RUND UMS HUFEISEN – DER GERICHTSWALD IM VORDERSPESSART



Rapsfeld am Galgenweg

Der Gerichtswald der Gemeinde Linsengericht mit seiner exponierten Lage „Rund ums Hufeisen“ ist seit der Keltenzeit Bewahrer kulturgeschichtlicher Spuren im Vorderspessart.

Nachfolgend werden allen interessierten Bürgern und Gästen die sehenswerten und/oder kulturhistorischen Besonderheiten im Gerichtswald kurz vorgestellt.

Die beiden Naturparke im hessischen und bayrischen Spessart bieten mit ihren Kultur- und Landschaftsführern im Gesamtbereich des Hessischen und Bayerischen Spessarts Führungen und Veranstaltungen zu zahlreichen Themen an, um die kulturhistorische Bedeutung dieser Landschaft den Gästen näher zu bringen.

Auskünfte über geführte Touren in dem Bereich des Gerichtswaldes erhalten Sie

- über die Gemeindeverwaltung Linsengericht
Telefon: 06051 709-0
- bei dem Naturpark Hessischer Spessart –
Geschäftsstelle in 63637 Jossgrund-Burgjoß
Georg-Hartmann-Straße 5 – 7
Telefon: 06059 9067-83 oder -84 oder
info@naturpark-hessischer-spessart.de
- oder direkt bei Ralf Weppner (Kultur- und
Landschaftsführer im Gerichtswald)
Telefon: 06051 73389 oder 0157 74723477

Gerichtswald allgemein

Der Gerichtswald ist die südöstliche Begrenzung des Vorderspessarts zum Kinzigtal hin und liegt teilweise noch auf Biebergemünder Gemeindegebiet im Lützeltal. Er ist mit seinen ca. 1.300 ha bereits seit dem frühen Mittelalter gemeinsamer Besitz der Märkergemeinschaft Hasela und steht



Hufeisen Waldweg

seit jener Zeit unter gemeinsamer Verwaltung aller Linsengerichter Gemeinden.

Die Ausweisung als AGW (Altenhaßblauer Gerichtswald) oder Markwald hängt unmittelbar mit dem Gericht Hasela zusammen; erwähnt wird der AGW in den sog. Weisthümern von 1354, in denen die Gemeinderegeln formuliert sind, zu denen auch gemeinschaftliche Nutzung der Feld- und Waldge-markung gehörte. Seit 1997 ist Förster Ralf Deckenbach für die Geschehnisse des AGW verantwortlich.

Im Gerichtswald können sehr gut Spuren der Forstwirtschaft in den vergangenen Zeiten nachvollzogen werden, wobei gerade in den letzten 40 Jahren teilweise gravierende Änderungen sichtbar werden.

Aktuelle Baumartenverteilung: (ca.-Werte)

	2013	im Vgl. 1980	und um 1830
Eiche	8%	7%	14%
Buche	36%	24%	36%
Fichte	19%	23%	1%
Kiefer	37%	37%	35%

Entlang des Grenzverlaufs im Gerichtswald sind zahlreiche alte Grenzsteine (sog. AGW-Steine) zu finden, die in der Regel allerdings versteckt liegen, da sich die heutigen Waldrandbereiche teilweise wieder infolge der landwirtschaftlichen Nutzungsänderungen in die Feldlandschaft vorgearbeitet haben.

Reviergröße:

1.240,3 ha	Holzboden
76,1 ha	Nicht-Holzboden
1.316,4 ha	Gesamtfläche

Hufeisen

ist die Bezeichnung der Wegspinne am Kreilberg mit ausreichend Parkplätzen für Spessartwanderer und einer Schutzhütte. Der Name wird auf eine Hufschmiede zurückgeführt, die im Mittelalter an dieser Stelle gelegen haben soll, da von hier aus der Auf- bzw. Abstieg der Birkenhainer Straße aus dem Kinzigtal auf die Höhenstraße war. Das Hufeisen war und ist noch immer ein sehr guter Orientierungspunkt für Arbeiter und Freizeitler im Spessart, da von hier aus auch zahlreiche Rund- und Fernwege ausgeschildert sind.

Ehemalige Glashütte von Lützel

Die Glashütte von Lützel war einer von ca. 150 verschiedenen Glashüttenstandorten im Spessart, in denen ab dem 13. Jhd. Glasprodukte der verschiedensten Arten und Formen hergestellt wurden.

Je nach Nachfrage und der Vorgabe der unterschiedlichen Herrschaften wurden im Spessart Gläser hergestellt, die im hohen Mittelalter ihre Verwendung u. a. an den Adelshäusern und bei dem betuchten Bürgertum am Niederrhein und in Holland fanden. Der Glashüttenplatz in der Lützel dürfte nach den bekannten Unterlagen etwa zwischen 1590 und 1700 betrieben worden sein, wobei zumindest von 1680 an Namen der Glashüttenmeister und Mitarbeiter in den Kirchenbüchern von Bieber verzeichnet sind. Heute sind ohne fachkundige Führung die beiden Plätze in den Abt. 6 und 9 im Gerichtswald praktisch nicht mehr zu finden, da sich die Natur diese zurückerobert hat.

Hainkeller

Der Hainkellerkopf zwischen Geislitz und dem Lützeltal war von Kelten bewohnt. Um seine Kuppe liegt nach drei Seiten durch Steilabhänge natürlich

geschützt eine der drei keltischen Siedlungen im Biebergrund, die vermutlich in der frühen LaTène Zeit errichtet wurden, also zwischen 400 bis 300 v. Chr.

Die heutigen Landschafterscheinungen in diesem Bereich deuten auf früheren Bergbau, Abbau von Material für den Privatgebrauch, Schatzgräberei und letztendlich auch Geländeänderungen durch den Forstbetrieb hin, sodass die ursprüngliche Befestigungsanlage mit einem doppelten Ringwall und einem Tangentialtor nur noch fragmentartig erhalten ist. Beeindruckend ist allerdings die Lage im oberen Hangbereich, die aufgrund ihrer Größe bei Wanderern oder Spaziergängern heute noch immer wieder ein leichtes Erstaunen auslöst.

Wild und Jagd

Wild und Jagd im Gerichtswald sind schon immer Teil des Lebens im und am Spessart gewesen. Das Wildbret war zusätzlicher und die Ernährung absichernder Fleischgewinn.

Im Gerichtswald finden sich zwei Gedenksteine, die Sinnbild für das Wilderer(un)wesen nach dem 1. Weltkrieg bleiben. Major Götze wurde am 13.03.1919 am Hang des Hainkellers erschossen, im gleichen Jahr kam der Jagdaufseher Geiger aus Geislitz in der Nähe des Schützenhauses in Großenhausen durch Wilderer ums Leben.

Bergbau (Versuche)

Im Gerichtswald und auch in der Feldgemarkung findet man noch Spuren von Bergbau, die aber alle nicht sehr ergiebig gewesen sind. Interessant ist das Hauloch oberhalb von Hof Eich, wo im Tagebau eine Zechsteinlage mit Glimmerschiefer angegraben wurde, die sich von Geiselbach bis nach Geislitz zieht.



Hufeisen Schutzhütte



Wilhelm Geiger Stein



Mörderstein

Steinbrüche

Steinbrüche finden sich auf dem Hainkeller, am Galgenberg zw. Altenhaßlau und Eidengesäß, im Hundsel oberhalb Eidengesäß und am Kreilberg oberhalb von Geislitz.

In früheren Spitzenzeiten arbeiteten bis zu 50 Arbeiter teilweise unter härtesten Bedingungen in einem Steinbruch. Der Buntsandstein war bis in die 60er Jahre des vorigen Jahrhunderts begehrtes preiswertes Baumaterial, allerdings gab es große Qualitätsunterschiede, die nur von erfahrenen Handwerkern erkannt und sachgerecht verarbeitet wurden.

Quellen und Brunnen

Quellen und Brunnen im Gerichtswald stellen die Wasserversorgung in den Ortschaften des Linsengerichtes, aber auch in der Lützel und in zahlreichen Gemeinden des Altkreises Gelnhausen sicher. Heute wird das Wasser aus über einem Dutzend Quellen gesammelt, durch Stollen geführt und in die Verbundnetze eingespeist. Ein Teil der Anlagen ist im Gerichtswald durchaus heute noch sehenswert.

Weinberge

In unmittelbarer Nähe des Steinbruchs am Galgenberg sind Reste der Linsengerichter Weinberge vorhanden, die in der Anlage denen in Gelnhausen gleichen. In der Südwesthanglage zogen sie sich vom Steinbruch in kleinen Parzellen in Richtung Eidengesäß, markant aufgeteilt durch senkrecht verlaufende Steinwälle und waagrechte Stützmauern. Heute sind sie nur noch schwer begehbar, da sich die Natur, der Wald, diesen Hang vollständig zurückerobert hat. Alte Schriften belegen, dass die Qualität des Eidengesäßer Weines zumindest im Mittelalter einen hohen Standard gehabt haben muss, da

teilweise sogar das Gelnhäuser Bürgertum und der Adel den Wein aus dem Linsengericht bevorzugten.

Auf die Ära des Weinbaus erfolgte Ende des 20. Jhd. die große Zeit der Streuobstbäume im gesamten Bereich der Linsengerichter Gemarkungen, die ihren Höhepunkt in den 30 – 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts hatte, als die alten Sorten vor allem als schmackhafte Lageräpfel oder aber als Massenträger für die Saft- und Weinherstellung geschätzt wurden.

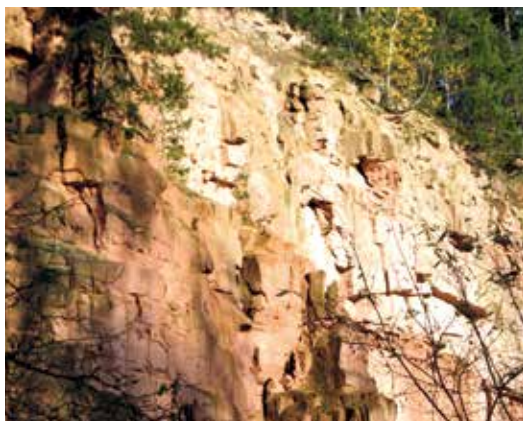
Der GERICHTSWALD erfüllt heute folgende Funktionen:

1. Bodenschutz – besonders in den Steilbereichen
2. Wasserschutz (Brunnen, Quellen, Hochbehälter)
3. Klimaschutz am Rande des Rhein-Main-Gebietes
4. Erholungsraum mit Parkplätzen, Wanderwegen und Sporttrails
5. Ökologische Ausgleichsfunktionen – naturnahe Waldgesellschaften als Refugium für Tiere und Pflanzen
 - Feuchtbiootope
 - aufgelassene Steinbrüche als neuer Lebensraum
 - Altholzinseln
 - Waldrandbepflanzung mit einheimischen Baum- und Strauchsorten
 - Streuobstwiesen zur besseren Verzahnung der Feld- und Waldgemarkung
6. Wirtschaftsfaktor HOLZ – zunehmend im Trend der heutigen Zeit.

Quellen:

Unterlagen des Geschichtsvereins Linsengericht
Jahrbücher des Kreises

Informationen von FAM Ralf Deckenbach, FOR Peter Warmbold und FOI Erich Krebs
Glashütten im Spessart – beide Bände von Gerhard Kampfmann und Stefan Grimm



Steinbruch



Hauloch

KIRCHEN



Evangelische Kirche in Eidengesäß

Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Ap.

Pfarramt

Altenhaßlau, Schlosserweg 4

63589 Linsengericht

Telefon: 06051 71301

06051 71024 (Sakristei)



Unsere Gemeinde

Zur katholischen Kirche gehören zurzeit 2.045 Katholiken aus den Ortsteilen Altenhaßlau, Eidengesäß, Geislitz, Lützelhausen und Großenhausen mit Waldrode. Der Pfarrgemeinderat hat 10 Mitglieder. Der Verwaltungsrat hat sechs gewählte Mitglieder und zwei Ersatzmitglieder. Zur Pfarrei gehören folgende Gruppen und Verbände:

- Jugendgruppe
- ökumenischer Kirchenchor
- Ministranten
- Missio
- Seniorenkreis

Gottesdienstzeiten:

Jeden 3. Montag im Monat (oder nach Absprache)
19:30 Uhr Gebetskreis selige Mutter Teresa
und heiliger Johannes Paul II

Samstag 18:00 Uhr Hl. Messe

Sonntag 09:30 Uhr Hl. Messe

Montag 09:00 Uhr Hl. Messe

Dienstag 17:00 Uhr Hl. Messe
(in den Ferien 09:00 Uhr)

Mittwoch 09:00 Uhr Hl. Messe

Freitag 09:00 Uhr Hl. Messe



Trauerhalle in Lützelhausen

Beichtgelegenheit:

Samstag 16:00 Uhr

Eucharistische Anbetung:

Am Herz-Jesu-Freitag von 15:00 bis 16:00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarramt, Hauptstraße 3

63589 Linsengericht-Altenhaßlau

Telefon: 06051 71116

Evangelische Gemeinschaft

Vogelsbergstraße 3

63589 Linsengericht-Altenhaßlau

Telefon: 06051 71119

Evangelische Kirchengemeinde – Eidengesäß / Geislitz / Hof Eich

Pfarramt, Geisbergstraße 2 a

63589 Linsengericht-Eidengesäß

Telefon: 06051 73174

Evangelische Kirchengemeinde – Großenhausen / Waldrode / Lützelhausen

Pfarramt, Kirchweg 12

63589 Linsengericht-Großenhausen

Telefon: 06051 68914

Evang.-methodistische Kirche

Kapellenweg 1

63589 Linsengericht-Großenhausen

Telefon: 06051 2649



Trauerhalle Friedhof Eidengesäß

KINDERTAGESSTÄTTEN



Kindertagesstätte Altenhaßlau

„Die Hasselbachzwerge“

Bachweg 8

63589 Linsengericht

Telefon: 06051 889437

Telefax: 06051 915304

E-Mail: hasselbachzwerge@linsengericht.de



Kindertagesstätte „Die Hasselbachzwerge“



Kindertagesstätte Regenbogenland, BWMK

Brentanostraße 7

63589 Linsengericht-Altenhaßlau

Telefon: 06051 9765-0

Telefax: 06051 9765-50

E-Mail: kiga-ah@bwmk.de



Kindertagesstätte „Regenbogenland“



Kindertagesstätte Eidengesäß

„Lummerland“

Talstraße 4

63589 Linsengericht

Telefon: 06051 71200

Telefax: 06051 475681

E-Mail: lummerland@linsengericht.de



Kindertagesstätte „Lummerland“



Kindertagesstätte Geisnitz

„Die Brunnenkinder“

Hinterm Born 1

63589 Linsengericht

Telefon: 06051 71405

Telefax: 06051 971642

E-Mail: brunnenkinder@linsengericht.de



Kindertagesstätte „Die Brunnenkinder“



Kindertagesstätte Großenhausen

„Die Wirbelwinde“

Am Geisgraben

63589 Linsengericht

Telefon: 06051 606444

Telefax: 06051 886319

E-Mail: wirbelwinde@linsengericht.de

Wer erinnert sich nicht gerne an seine Zeit im Kindergarten zurück. Eine schöne und aufregende Zeit, die meist bis ins hohe Alter in Erinnerung bleibt. Heute stehen für die kleinsten Einwohner in Linsengericht 5 Kindertageseinrichtungen in den einzelnen Ortsteilen zur Verfügung. Das Angebot im Betreuungsbereich, den Räumlichkeiten und dem Außenbereich wurde in den letzten Jahren stark erweitert. Je nach Struktur und Konzept der Einrichtungen können Kinder bereits ab dem 1. Lebensjahr aufgenommen werden. Die individuelle pädagogische Förderung der Kinder wird durch ein großes Spektrum an Möglichkeiten genutzt. So sind Spiel- oder Bastelzeiten, Turnen oder Spaziergänge aber auch Vorschulangebote und musikalische Früherziehung in den Konzepten berücksichtigt. Die Kinder sollen sich in den Kindertagesstätten wohl fühlen. Weitergehende Informationen zu den einzelnen Kindertagesstätten können der Website der Gemeinde Linsengericht unter www.linsengericht.de entnommen werden.



Kindertagesstätte „Die Wirbelwinde“



Kindertagesstätte „Die Wirbelwinde“



SCHULEN

Hasela – Grundschule Altenhaßlau

Altenhaßlau, Brentanostraße 1 – 3
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 71630

Geisbergsschule – Grundschule Eidengesäß

Eidengesäß, Schulstraße 22
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 71364
Internet: www.geisbergsschule.de

Montessori-Schule

Altenhaßlau, Lagerhausstraße 3
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 977592
Internet: www.montessori-mkk.de

Brentanoschule für Lernhilfe

Altenhaßlau, Brentanostraße 1
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 72066

Martinsschule – Förderschule

für praktisch Bildbare und Körperbehinderte
Altenhaßlau, Brentanostraße 9
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 9753-0
Internet: www.martinsschule-linsengericht.de

Die Kreisrealschule, Kreisberufsschule sowie das Grimmelshausen-Gymnasium befinden sich in der Nachbarstadt Gelnhausen.



Hasela – Grundschule Altenhaßlau



Geisbergsschule – Grundschule Eidengesäß



Montessori-Schule



Martinsschule – Förderschule



Brentanoschule für Lernhilfe

SPIEL- UND BOLZPLÄTZE, FUN-ANLAGEN

Ortsteil Altenhaßlau

Spielplatz: Am Eselspfad

Spielplatz: Wildhausstraße

Spielplatz: Am Schaftrieb

Skate- und Fun- Anlage: verlängerte Mühlenstraße

Ortsteil Eidengesäß

Spielplatz: Festplatz / Am Dörrbangert

Bolzplatz: Festplatz / Am Dörrbangert

Ortsteil Geislitz

Spielplatz: Waldstr. / Eckertsstr.

Spielplatz: Wingertshecke

Bolzplatz: Festplatz

Ortsteil Großenhausen

Spielplatz: Kapellenweg

Spielplatz: In der Ecke

Waldrode

Spielplatz: Dorfplatz

Lützelhausen

Spielplatz: Platanenweg

Weitere Jugendeinrichtungen

Jugendheim Altenhaßlau

Hauptstraße 30

63589 Linsengericht-Altenhaßlau

Telefon: 06051 73566



Spielplatz Am Schaftrieb, Altenhaßlau



Spielplatz Waldrode

Haus der Jugend in Geislitz, Jugendherberge

63589 Linsengericht-Geislitz

Telefon: 06051 72029

Internet: <http://www.djh-hessen.de/jugendherbergen/linsengericht>

SPORTHALLEN · SPORTPLÄTZE · TENNISPLÄTZE

Ortsteil Altenhaßlau

Brentanohalle, Bergstraße 18

Sportplatz, Unterfrankenstraße

Tennisplätze, Festplatz

Ortsteil Eidengesäß

Schulturnhalle, Schulstraße

Sportplatz, Geisberg

Ortsteil Geislitz

Sportplatz, Eichermühle

Ortsteil Großenhausen

Sportplatz, Poststraße

Lützelhausen

Turnhalle, Auf dem Berg

Sportplatz, Auf dem Berg

Tennisplätze, Auf dem Berg

In Linsengericht sind ca. 63 Vereine vertreten. Das Angebot für die verschiedenen Aktivitäten ist dabei sehr umfangreich. Neben Sportvereinen wie Fußball-, Handball- oder Turnvereinen finden sich viele kulturelle Angebote. Die Kontaktdaten für die Ansprechpartner der Linsengerichter Vereine sind auf der Website der Gemeinde Linsengericht unter www.linsengericht.de zu finden.



Sportplatz Altenhaßlau

APOTHEKEN- UND ÄRZTEVERZEICHNIS

Apotheken

Wildhaus-Apotheke

Altenhaßlau
Gelnhäuser Straße, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 9759-0
Telefax: 06051 975919
Internet: www.wildhaus-apotheke.de

Johannis-Apotheke

Inh. U. Lochmann
Eidengesäß
Dorfstraße 33, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 9724-0
Telefax: 06051 972420
Internet: www.johannisapotheke-lochmann.de

Allgemeinmedizin / Praktische Ärzte

Dr. med. Ulrike Sondermann-Knitsch

Eidengesäß
Dorfstraße 33, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 71218

Dr. Ulrike Schröder-Schwarz

Geislitz
Am Pfandhof, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 74441

Hausarztzentrum Linsengericht

Dr. med. Thorsten von Gazali (Homöopathie)

Dr. med. M. Adam (Internist)

Johannes Fuchs (Allgemeinarzt)

Altenhaßlau
Hasselhofstraße 3, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 72011 u. 8877890
Telefax: 06051 75713
E-Mail: praxis@hausarztzentrum-linsengericht.de
Internet: www.hausarztzentrum-linsengericht.de

Zahnärzte

Dr. med. dent. Berthold Graml

Altenhaßlau
Hauptstraße 24, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 701001

Samar Samadani

Altenhaßlau
Vogelsbergstraße 1, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 73199

Dr. med. dent. Irmtraud Eckl

Eidengesäß
Fernblick 8, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 74445
E-Mail: zahnfleisch@t-online.de
Internet: www.dr-eckl.de

bei Atemwegserkrankungen, HNO-Infekten, Hausstaub-,
Pollen- und Tierhaarallergie, Hautkrankheiten.

KLIMAMARINE®

Regionalbüro / Agentur Wolfgang Baumgärtel
An der Stuckhohl 1 · 63589 Linsengericht · Tel.: 0172 / 6664572
www.klimamarine-hessen.de

**FRISÖR
SOMMERFELD**
Sudetenring 4
63589 Linsengericht/Altenhaßlau
Telefon 06051 - 4725 26

FÜR IHRE GESUNDHEIT

Ritter & Franz
Physiotherapeuten

Invivo

Praxis für Physiotherapie

Gelnhäuser Straße 17 - 19
63589 Linsengericht-Altenhaßlau
T 06051-8859770
F 06051-9164560
www.mein-Invivo.de
info@mein-Invivo.de

- Krankengymnastik, Massage
- Manuelle Therapie, KG-ZNS
- Kiefergelenksbehandlung (CMD)
- Osteopathie
- Schmerztherapie nach Liebscher & Bracht

**ZAHNARZTPRAXIS**
DR. MED. DENT. BERTHOLD GRAML

Dr. med. dent. **Berthold Graml**
Zahnarzt/Zahntechniker

Hauptstraße 24 · 63589 Linsengericht-Altenhaßlau
Tel.: 0 60 51/70 10 01 · Fax: 0 60 51/70 12 60
www.zahnarzt-graml.de · info@zahnarzt-graml.de

Sprechzeiten:
Mo./Di./Do. 08:30 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi./Fr. 08:30 - 14:00 Uhr
(Termine nach Vereinbarung)

- Implantate
- Prothetik
- Prophylaxe
- Schmerzbehandlung
- Zahnerhaltung



**Kostenfreie Lieferung
von Montag bis Freitag, immer nachmittags**

nach Linsengericht, Biebergemünd, Freigericht, Westerngrund, Geiselbach und Gelnhausen



Dr. Hauschka Naturkosmetik-Studio
Dorfstraße 33 63589 Linsengericht-Eidengesäß
Terminhotline 0178-6107242
E-Mail Hypericum-Kosmetikstudio@t-online.de

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage:

www.apotheken-linsengericht.de

www.naturkosmetik-linsengericht.de

anders als du denkst!

Wir unterstützen Menschen mit Beeinträchtigungen bei der Teilhabe am Leben in der Gesellschaft.

Wir bieten:

- > Frühförderung und Kindertagesstätten
- > Beratung
- > Bildung, Qualifizierung und Arbeit
- > Wohnen
- > Freizeitbegleitung

Behinderten-Werk Main-Kinzig e.V. (BWMK)

Vor der Kaserne 6, 63571 Gelnhausen

Telefon 06051.9218-1000, Fax 06051.9218-9000

www.facebook.com/bwmk.de

www.bwmk.de



Linsengericht



Tierheilpraktikerin

Ursula Kobert

Eidengesäß · Ringstraße 25b

Termine nach Vereinbarung

Tel.: 0 60 51-7 34 83

Klassische Homöopathie

Energiebalance

Reiki · Kinesiologie

eMail: ursula.kobert@t-online.de

Tierärztliche Praxis für Kleintiere

Dr. Bode - Krüger

Im Riesenacker 5

63589 Linsengericht - Eidengesäß

☎ 0 60 51 - 61 72 25



**Diakonische
Pflege
Kinzigtal**

Tel: 06051 13000

Diakonische Pflege Kinzigtal gGmbH

Zum Wartturm 3
63571 Gelnhausen

Telefon 060 51-13 000

Telefax 060 51-15 391

E-Mail: diakonische-pflege@gmx.de
Internet: www.diakonische-pflege.de

Unsere Hilfe kommt zu Ihnen

Sozialwerk
Haushalt und Familie Hessen e.V.

Hauswirtschaftszentrum Main-Kinzig

Leipziger Straße 48 | 63571 Gelnhausen

Tel. 06051 47 02 03 | Fax 06051 47 02 04

info@hwz-main-kinzig.de | www.hwz-main-kinzig.de

- Hauswirtschaftliche Versorgung und Betreuung
- für alte, kranke und demente Menschen
- für Familien
- Hilfe bei der Haushaltsführung



Physiotherapie Stefanie Wurm

Dorfstraße 24 a · 63589 Linsengericht / Eidengesäß

www.physiotherapie-wurm.de · E-mail: steffi@physiotherapie-wurm.de

Telefon: 06051 / 9771330

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 08:00-13:00 Uhr

Montag-Donnerstag 14:00-19:00 Uhr

- Termine nach Vereinbarung -



Mariannes
Mobile
Krankenpflege

Gute Pflege braucht mehr Zeit
- 24 Stunden erreichbar -

Inh. Marianne Mason-Dompfreh
Obere Haitzer Gasse 25
63571 Gelnhausen

Telefon: 06051 - 91 64 03

Fax: 06051 - 91 64 04

E-Mail: mobile@mm-krankenpflege.de

Sprechzeiten:

Nach Terminvereinbarung. Rufen Sie uns einfach an.

Zusammenarbeit mit allen Krankenkassen, Ärzten, Krankenhäusern, Apotheken und Sanitätshäusern.



Augenoptik
Sylvia Fricke

Brillen · Kontaktlinsen · Vergrößernde Sehhilfen

Bahnhofstraße 12
63571 Gelnhausen

Telefon: 0 60 51/45 66
www.augenoptik-fricke.de



**UWE BECKER
AUGENOPTIK**

BRILLEN · KONTAKTLINSEN · AUGENPRÜFUNGEN

STAATLICH GEPRÜFTER AUGENOPTIKER · AUGENOPTIKERMEISTER
IM ZIEGELHAUS 21 · 63571 GELNHAUSEN

TEL.: (06051) 2838 · E-MAIL: UWE.BECKER.AUGENOPTIK@T-ONLINE.DE

Ambulanter Pflegedienst „Hilfe, die von Herzen kommt!“

Wer kennt sie nicht, die Angst, im Alter allein zu sein, sich nicht mehr allein versorgen zu können und im schlimmsten Fall vom jahrelangen Zuhause weg zu müssen. Niemand muss mehr davor Angst haben! Ambulante Pflegedienste sind eine neue „Art“ der Krankenpflege. Durch die fachkompetenten Pflegekräfte wird liebevolle Pflege für Alte, Kranke, Kinder und sogar Säuglinge geleistet. Es soll

Ihnen geholfen werden, Ihre Selbstständigkeit zu erhalten und Sie sollen so gut es geht unterstützt werden. Der Ambulante Pflegedienst kommt nicht, um Ihnen alles abzunehmen. Nein, Sie bestimmen immer noch, was rund um Ihr Zuhause passiert. Es wird Ihnen aber geholfen, Ihr Leben trotz Krankheit oder abnehmender Eigenständigkeit in gewohntem Maße genießen zu können. Das Angebot der

Ambulanten Pflegedienste umfasst nicht nur die „Pflege“ an sich, sondern umfasst noch mehr. Fahrten zum Arzt, Einkaufen, Essen auf Rädern, Erledigungen, Hausmeistertätigkeiten, Gartenarbeiten, Kurse für Angehörige, Beratungs- und Infoabende für Erkrankungen, Fußpflege, Friseur, hauswirtschaftliche Tätigkeiten, Betreuung und sogar Haustierversorgung gehören zum Aufgabengebiet.



Unsere Versorgungsgebiete:

Gelnhausen, Langenselbold, Wächtersbach, Gründau, Hasselroth, Freigericht, Linsengericht, Rodenbach, Büdingen, Erlensee

LÖWENHERZ

Sicherheit durch Stärke

Ambulanter Pflegedienst
Mobile Pflege 24 Stunden – alle Kassen
Beratung bei Pflege/Einstufung/Hilfe bei Problemen
Mobiler Essensdienst – Infoabende/Kurse für alle
Privater Betreuungsdienst – Pflege/Haushaltshilfe
Verhinderungspflege bei Urlaub

Unser Team besteht aus: Krankenschwestern/-pflegern, Kinderkrankenschwestern, Altenpflegern/-innen, Pflegehelfern/-innen und Haushaltshilfen

Christina Griesfeller · Hanauer Landstraße 40 · 63571 Gelnhausen-Meerholz
Tel. 0 60 51 - 61 88 35 · Fax 0 60 51 - 88 62 38

Zahnärzte

Dr. Mark Englaender

Großenhausen
Im Klinger 1, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 66144
Telefax: 06051 66149
E-Mail: info@za-englaender.de
Internet: www.za-englaender.de

Physiotherapie

Invivo

Ritter & Franz

Altenhaßlau
Gelnhäuser Straße 17 – 19, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 8859770
Telefax: 06051 9164560
E-Mail: info@mein-invivo.de
Internet: www.mein-invivo.de

Stefanie Wurm

Eidengesäß
Dorfstraße 24 a, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 9771330
E-Mail: steffi@physiotherapie-wurm.de
Internet: www.physiotherapie-wurm.de

Psychotherapie / Heilpraktiker

Psychotherapeutische Praxis

Dipl.-Psych. Sebastian Rühl

- Psychologischer Psychotherapeut –
Dipl.-Psych. Dorothee Fliedner und Koll.
- Kinder und Jugendlichen Psychotherapie –
Altenhaßlau

Bogenstraße 11, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 18252
E-Mail: praxis@ruehlfe.de

Oliver Schnock (Psychotherapie)

Großenhausen
Eichwaldstraße 13, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 606711
E-Mail: praxis@oliver-schnock.de
Internet: www.reiki-gelnhausen.de

Gesprächsraum, Praxis für Psychotherapie nach dem Heilpraktikergesetz

Sabine Haupt

Heilpraktikerin für Psychotherapie / Coach
IPE® Kinder- und Jugendcoach
Waldrode
Birkenhainer Straße 17, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 53165
E-Mail: gesprachsraum@t-online.de
Internet: www.gesprachsraum.de

Tierärzte / Tierheilpraktiker

Ursula Kobert

– Klassische Homöopathie –

Eidengesäß
Ringstraße 25 b, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 73483
Telefax: 06051 73486

Dr. Manfred Nick

Altenhaßlau
Brentanostraße 8, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 72434
Telefax: 06051 73065
E-Mail: dr-nick@dr-nick.org
Internet: www.dr-nick.org

Tierärztliche Praxis für Kleintiere

Dr. Bode-Krüger

Eidengesäß
Im Riesenacker 5, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 617225



Kunst- und Kulturweg, Erdmännchen

Pflegebedürftigkeit – was nun?

Krankheit, Behinderung und nachlassende Leistungsfähigkeit im Alter führen für die Betroffenen oft unerwartet zu Situationen, in denen Unterstützung durch ambulante Pflege notwendig wird.



- Wie geht es weiter nach einer Erkrankung?
- Was ist noch zu verbessern bei bereits geleisteter Pflege?
- Wo bekomme ich fachkundige Hilfe?

Wer pflegebedürftig ist oder von der Pflegebedürftigkeit anderer betroffen ist, sucht nach Antworten auf viele Fragen.

Es ist unsere Aufgabe Möglichkeiten der häuslichen Krankenpflege für unsere Kunden darzustellen, zu koordinieren und durchzuführen. Für sie ist es notwendig bei Veränderungen durch professionelle Betreuung Sicherheit zu erfahren und Perspektiven zu erkennen. Oft geraten Betroffene und deren Angehörige an die Grenzen ihrer körperlichen und geistigen Leistungsfähigkeit. Um auch in schwierigen Situationen die Orientierung zu erhalten, sind wir jederzeit ein aufmerksamer Ansprechpartner.

Seit **20 Jahren** sorgen unsere examinierten und erfahrenen Pflegekräfte rund um die Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen für Pflege und Betreuung. Die Berücksichtigung ganz persönlicher Bedürfnisse unserer Kunden steht hierbei im Vordergrund.



Wir bieten eine umfassende medizinische und pflegerische Versorgung durch intensiven Kontakt zu den behandelnden Hausärzten, Kliniken, Sanitätseinrichtungen, Apotheken und Rehabilitationseinrichtungen.

MHP Mobile Häusliche Pflege

ist Vertragspartner aller Kranken-/ Pflegekassen und als Mitglied im Bundesverband *bpa* immer aktuell informiert.

MHS Mobiler Häuslicher Service

bietet Ihnen täglich einen

heißen Mittagstisch an.

- ✓ beste Qualität
- ✓ zu Ihnen nach Hause
- ✓ auch Sonderkostformen (z.B. Diabeteskost)
- ✓ jederzeit bestellen und abbestellen
- ✓ gerne auch Kaltlieferung als Vorratsportion
- ✓ das ideale Geschenk als Gutschein



PFLEGE-EINRICHTUNGEN

Seniorenhaus Müller GmbH

(inkl. Kurzzeitpflege)
Geislitz
Altenhaßlauer Straße 12, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 9750-0

MHP Mobile Häusliche Pflege GbR

Altenhaßlau
Länderweg 4, 63589 Linsengericht
Telefon: 06051 13667
E-Mail: mobilehaeuslichepflege@t-online.de

Diakonische Pflege Kinzigtal Gemeinnützige Gesellschaft mbH

Zum Wartturm 3, 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 13000
Telefax: 06051 15391
E-Mail: diakonische-pflege@gmx.de
Internet: www.diakonische-pflege.de

BEHINDERTEN- BEAUFTRAGTER

Der Behindertenbeauftragte berät behinderte Mitbürger und deren Angehörige. Das Tätigkeitsfeld umfasst insbesondere folgende Aufgaben:

- Hilfestellung bei Erhalt und Sicherung beruflicher Tätigkeiten von Menschen mit Behinderung inklusive der Mithilfe bei der Beschaffung von Ausbildungsplätzen
- Sicherstellung von barrierefreiem Bauen und Wohnen unter Beachtung der hierbei zu berücksichtigenden Vorgaben
- Umsetzung des barrierefreien Straßenverkehrsraumes für Kreuzungsquerungen und Bushaltestellen
- Verbesserung der Situation behinderter Kinder und Jugendlicher in Kindertagesstätten und Schulen
- Einbringung der Interessen von Menschen mit Behinderung in Verkehrsangelegenheiten und Verkehrsplanung einschließlich der Verbesserung im ÖPNV
- Integration von Menschen mit Behinderung in die Kultur-, Sport- und Freizeitangebote
- Zusammenarbeit und Informationsaustausch mit Vereinen und Verbänden sowie mit ambulanten Hilfsorganisationen
- Vermittlung von Ansprechpartnern bei Beratungsbedarf
- Vertrauliche Entgegennahme und Bearbeitung von Anliegen und Beschwerden persönlicher oder allgemeiner Natur in behindertenspezifischen Fragen

■ Presse und Öffentlichkeitsarbeit

Der Behindertenbeauftragte bietet Sprechzeiten nach vorheriger Vereinbarung an. Sie erreichen ihn wie folgt:

Behindertenbeauftragter

Altenhaßlau
Amtshofstraße 1
63589 Linsengericht
Telefon: 06051 709-0
Telefax: 06051 709-900
E-Mail: behindertenbeauftragter@linsengericht.de

SENIOREN- BEAUFTRAGTE

Die Seniorenbeauftragte nimmt die Belange älterer Menschen und ihre unterschiedlichen Lebenslagen wahr und setzt sich für deren Teilhabe am gesellschaftlichen und sozialen Leben ein. Zu den vielfältigen Aufgaben der Seniorenbeauftragten gehört die Unterstützung des Bürgermeisters, seines Stellvertreters sowie des Ortsvorstehers bei Besuchen zu Alters- und Ehejubiläen in der Gemeinde.

Wenn von allein lebenden Senioren oder deren Angehörigen der Wunsch nach einem Besuch an sie herangetragen wird, ist sie gerne dazu bereit. Besuche und die Mitarbeit bei der Beschäftigungstherapie von Heimbewohnern im Seniorenhaus im OT Geislitz gehören ebenfalls zu ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit. Auch im Vorbereitungsteam des Seniorenkreises der evangelischen Kirchengemeinde im OT Eidenesäß ist sie aktiv. Um auf dem neuesten Stand in der Seniorenbetreuung zu bleiben, nimmt sie regelmäßig an Tagungen, Vorträgen und Seminaren teil.

Durch enge Kontakte mit den Nachbarkommunen und Einrichtungen, die in der Seniorenbetreuung sowie sozialen Belangen von Senioren tätig sind (Kirche, Main-Kinzig-Kreis, Pflegestützpunkt, Seniorenbeiräte usw.) ist sie in der Lage, bei den unterschiedlichsten Problemen Hilfestellung zu leisten. Für Ratsuchende ist sie jederzeit ansprechbar.

Auch über die Angebote des betreuten Wohnens in der näheren Umgebung informiert sie sich regelmäßig, sodass sie auch hierzu weitergehende Auskünfte geben kann.

Kontakt:

Telefon: 06051 709-0
E-Mail: seniorenbeauftragte@linsengericht.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR LINSENGERICHT



Einsatzfahrzeuge der Feuerwehr



Gerätehaus Waldrode

Feuerwehr Altenhaßlau

Altenhaßlau, Florianstraße 10
63589 Linsengericht
Internet: www.feuerwehr-altenhasslau.de

Feuerwehr Eidengesäß

Eidengesäß, Backhausstraße 1
63589 Linsengericht
Internet: www.ffw-eidengesaess.de

Feuerwehr Geislitz

Geislitz, Alte Hohle 2
63589 Linsengericht
Internet: www.feuerwehr-geislitz.de

Feuermelder:

Alte Hohle 2 (Feuerwehrgerätehaus), Hof Eich,
Großenhäuser Straße 17

CONTRACT LOGISTICS



In Ihrer Branche zu Hause

Rhenus ist Ihr Ansprechpartner in allen Fragen der Logistik. Wir beherrschen das komplette Instrumentarium eines modernen Logistik Unternehmens – so gestalten wir logistische Maßanzüge für unsere Kunden. Als traditionsreiches Unternehmen mit klarer Asset-Orientierung kombinieren wir kundenspezifische Materialfluss-Lösungen mit einem Netz von Logistikzentren in Europa.

**WIR
BILDEN
AUS!**

Bitte bewerben Sie sich via Mail an:

jobs@de.rhenus.com



Rhenus SE & Co. KG · Logistikzentrum Frankfurt Main-Kinzig · An der Wann 5 · 63589 Linsengericht · Tel: +49 (0) 6051 49091-0 · Fax: +49 (0) 6051 49091-32 · frankfurt-mk@de.rhenus.com



Übung der Freiwilligen Feuerwehr

Feuerwehr Großenhausen

Großenhausen, In der Ecke 19
 63589 Linsengericht
 E-Mail: ffwgro@gmx.de
 Internet: www.feuerwehr-grossenhausen.de

Feuermelder:

Im Vorderdorf 12 (Ortsverwaltung), Waldrode,
 Birkenhainer Straße 20 (Feuerwehrgerätehaus)

Feuerwehr Lützelhausen

Lützelhausen, Rhönstraße 2
 63589 Linsengericht
 E-Mail: kontakt@ffw-luetzelhausen.de
 Internet: www.ffw-luetzelhausen.de

Feuermelder:

Feuerwehrgerätehaus, Rhönstraße 2

Weitere Kontaktdaten zum Gemeindebrandinspektor und den Wehrführern sind auf der Website der Gemeinde Linsengericht unter www.linsengericht.de zu finden.



Feuerwehrhaus Geislitz



Feuerwehrhaus Großenhausen



Feuerwehrhaus Altenhaßlau



Feuerwehrhaus Eidengesäß



Feuerwehrhaus Lützelhausen

NOTRUFTAFEL



Blick auf den Ortskern Altenhaßlau

Polizei - Notruf

Telefon: 110

Polizeistation Gelnhausen

Herzbachweg 63, 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 827-0
Internet: www.polizei.hessen.de

Polizeistation Bad Orb

Sauerbornstraße 2, 63619 Bad Orb
Telefon: 06052 9148-0
Internet: www.polizei.hessen.de

Feuerwehr – Notruf

Telefon: 112

Rettungsdienst / Notarzt

Telefon: 112

Krankentransporte – Main-Kinzig-Kreis

Deutsches Rotes Kreuz
Frankfurter Straße 34
Telefon: 06051 19222
Internet: www.meditras.de

Zentrale Leitstelle / Rettungsdienst

Telefon: 06051 19222

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Telefon: 116 117

Main-Kinzig-Kliniken Gelnhausen

Herzbachweg 14, 63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 87-0
E-Mail: info@mkkliniken.de
Internet: www.mkkliniken.de

Pflege- und Sozialdienst Gelnhausen

Telefon: 06051 87-2608 oder 87-2616
Internet: www.mkkliniken.de

Giftnotzentrale Berlin

Telefon: 030 19240 (Notfall)

Einheitliche Behördennummer

Telefon: 115



**Bestattungen
MANN**

Telefon 0 60 51
7 34 25

Bergstraße 15
63589 Linsengericht - Altenhaßlau
www.bestattungsinstitut-mann.de
info@bestattungsinstitut-mann.de

VERSORGUNG

Wasserversorgung:

Stadtwerke Gelnhausen GmbH

Philipp-Reis-Straße 1 – 3
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 838-01
Internet: www.stadtwerke-gelnhausen.de
E-Mail: info@stadtwerke-gelnhausen.de

Stromversorgung:

Kreiswerke Main-Kinzig GmbH

Barbarossastraße 26
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 84-0
Internet: www.kreiswerke-main-kinzig.de
E-Mail: kunden@kreiswerke-main-kinzig.de

Gasversorgung:

Gasversorgung Main-Kinzig GmbH

Rudolf-Diesel-Straße
63571 Gelnhausen
Telefon: 06051 8233-0
Internet: www.mainkinziggas.de
E-Mail: email@mainkinziggas.de



Fotolia_mangostock

Wir sind mit Energie für Sie da!

Wasser –
unser wichtigstes Lebensmittel.
Schonend gewonnen, permanent getestet und zuverlässig bereitgestellt.

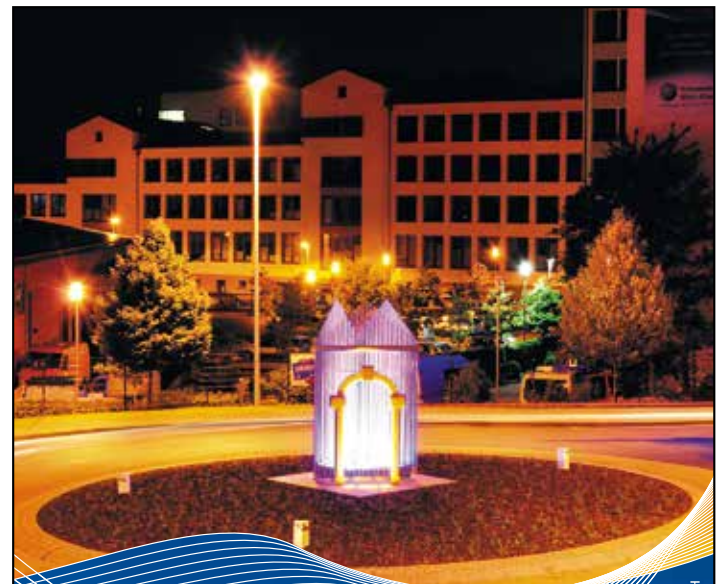
Strom –
für Wirtschaft und Haushalte.
Für jeden Leistungsbedarf sicher verfügbar.

Fernwärme –
die umweltfreundliche Heizung.
Aus dem modernen Heizwerk kostengünstig und mühelos „frei Haus“ geliefert.

Beratung – individuell und kompetent.
Besuchen Sie uns in unserem neuen Verwaltungs- und Betriebsgebäude. Oder rufen Sie uns an:
(0 60 51) 838-01
www.stadtwerke-gelnhausen.de



**STADTWERKE
GELNHAUSEN GmbH**
Philipp-Reis-Straße 1-3 · 63571 Gelnhausen



Kreiswerke Main-Kinzig GmbH

Unsere Energie bringt
Farbe in die Region.

Info-Hotline: 06051 84-0
www.kreiswerke-main-kinzig.de



**Kreiswerke
Main-Kinzig**
Unsere Energie. Unser Wasser. Unser Weg.

BRANCHENVERZEICHNIS

Liebe Leser! Als wertvolle Orientierungshilfe finden Sie hier eine Auflistung leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie. Die alphabetische Anordnung ermöglicht Ihnen ein schnelles Auffinden der gewünschten Branche. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.total-lokal.de

Abschleppdienst	U3	Gaststätte	16	Mobile häusliche Pflege	30
Apotheke	27	Gasversorger	U2	Pflegedienst	28
Augenoptik	27	Gewerbepark	14	Physiotherapie	26, 27
Autohäuser	36, U3	Goldschmiede	16	Restaurants	16
Banken	U2, U4	Gummiwarenfabrik	14	Sicherheitsdienst	16
Behindertenwerk	27	Hauswirtschaftszentrum	27	Steuerberater	14
Bestattungsinstitut	34	Hotel	16	Steuerberatungsgesellschaft	14
Bioladen	2	Kfz-Sachverständiger	U3	Tierarzt	27
Diakonische Pflege	27	Kfz-Werkstätten	U3	Tierheilpraktikerin	27
Elektro	U3	Krankenpflege	27	Versorgungsbetriebe	U2, 35
Elementebau	U3	Kreissparkasse	U2	Volks- und Raiffeisenbank	U4
Energieversorgung	35	Kunststoff-Formartikel	14	Werbetechnik	14
Fenster und Türen	U3	Lebensmittel	16	Zahnarzt	26
Fliesenfachhandel	U3	Logistik	32		
Friseur	26	Medizinisches Produkt	26		

U = Umschlagseite



TOYOTA
NICHTS IST UNMÖGLICH

FASZINATION HYBRID ERLEBEN!

Kraftstoffverbrauch Auris Hybrid Edition innerorts/außerorts/kombiniert 3,8/3,8/3,9 l/100 km, CO₂-Emissionen kombiniert 89 g/km (nach EU-Messverfahren). CO₂-Effizienzklasse A+.

Firmensitz:
Frankfurter Straße 1-7
63607 Wächtersbach
Telefon 0 60 53 / 8 03-0

Elly-Beinhorn-Straße 1
65760 Eschborn
Telefon 0 61 96 / 8 87 18-0

Hanauer Landstraße 429
60314 Frankfurt/Main
Telefon 0 69 / 41 67 44-0

Hybridzentrum Rhein-Main:
Spessarting 11-13
63071 Offenbach
Telefon 0 69 / 85 70 79-0



**Reinklicken und
Ihre Kommune mobil erleben**
www.total-lokal.de



IMPRESSUM



Regional. Multimedial. Genial.

Herausgeber:
mediaprint infoverlag gmbh
Lechstr. 2, 86415 Mering
Registergericht Augsburg, HRB
10852
USt-IdNr.: DE 811190608
Geschäftsführung:
Ulf Stornebel,
Dr. Otto W. Drosihn
Tel.: 08233 384-0
Fax: 08233 384-247
info@mediaprint.info



in Zusammenarbeit mit:
Gemeinde Linsengericht
Hauptamt
Amtshofstraße 1
63589 Linsengericht-Altenhaßlau

Redaktion:
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Linsengericht

Verantwortlich für den Anzeigenteil: mediaprint infoverlag gmbh –
Goran Petrasevic

Angaben nach Art. 8 Abs. 3 BayPrG: Alleinige Gesellschafterin der mediaprint
infoverlag gmbh ist die Media-Print Group GmbH, Paderborn

Quellennachweis für Fotos/Abbildungen:
Roland Adrian, Gemeindeverwaltung Linsengericht;
weitere Quellenangaben sind an den jeweiligen Fotos vermerkt.

63589050 / 8. Auflage / 2015

Druck:
Drucker
Adresse

Papier:
Umschlag: 250 g Bilderdruck, dispersionslackiert
Inhalt: 115 g, weiß, matt, chlor- und säurefrei

Titel, Umschlaggestaltung sowie Art
und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des
jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrecht-
lich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen
in Print und Online sind – auch auszugsweise
– nicht gestattet.

KFZ - Sachverständigen - Büro Michael Prenzel



**Geprüfter und anerkannter
Sachverständiger (BAK Kassel)**



Haftpflcht Gutachten Beweissicherung
Kasko Gutachten Kfz - Schäden
Oldtimerbewertung Unfallrekonstruktion



Tel.: 0 60 51 / 96 81 81
Fax: 0 60 51 / 96 81 82
Wiesenstr. 27 - 63589 Linsengericht

ALLES RUND UMS AUTO

Maiwald



Vogelsbergstraße 10 · 63589 Linsengericht
Telefon 06051 - 97300

e-mail: bom@autohaus-maiwald.de · www.autohaus-maiwald.de

**IN DEN BESTEN HÄNDEN:
MIT DEM RUNDUM-SERVICE**



Innovation that excites

Autohaus Oppermann
Altenhaßlauer Straße 19 · 63589 Linsengericht
Tel.: 0 60 51/9 74 33 · www.autohaus-oppermann.de

GÜNTHER

SCHLOSSER

GMBH

- TAG + NACHT Abschleppdienst
- Unfallinstandsetzung
- Sonderlackierung



Lagerhausstr. 17
63571 Gelnhausen
Tel. 0 60 51/9 72 30



kar-schlosser@t-online.de

Odysseus Theocharidis
Kfz.- Meisterbetrieb



Am alten Rathaus 12
63589 Geisnitz
Tel: 0 60 51 - 78 85 70
Fax: 0 60 51 - 78 85 71
Mobil: 01 76 - 90 72 01 77

- Reparaturen
- Inspektionsservice
- Reifenservice
- TÜV-Vorbereitung
- Oldtimerservice

Termine nach telefonischer Vereinbarung

www.autodienst-geisnitz.de · info@autodienst-geisnitz.de

KFZ Sachverständigenbüro

Dipl. Ing. Erik Ortmyer

verbandsgeprüft und anerkannt (DESAG und BSG)

Schaden- und Wertgutachten, technische Gutachten
PKW, LKW, Motorräder, Landmaschinen, Oldtimer

Tel.: 06051 - 470348, Mobil: 0173 - 9645911
Büro: Am Kauterain 1, 63589 Geisnitz

Das Elektro-Team



Halbhuber & Dworak GmbH

- Elektroinstallation
- Industrieservice
- Schaltschrankbau

Linsengericht-Altenh. · Mühlenstraße 12 · Tel. 0 60 51/7 28 68 / 7 12 91

HANDWERK & BAU



Wintergärten

Türen

Fenster



**Wir öffnen das Fenster
der Zukunft für Sie!**

Energiesparen ist jetzt so einfach wie noch nie –
mit dem neuen System VEKA SOFTLINE 82.

- Schluss mit hohen Heizkosten
- Jederzeit optimales Raumklima
- Langlebig und zukunftssicher

Wir beraten Sie gerne!



www.hoefler-fenster.de

Elementebau Höfler GmbH · Lützelhäuser Straße 18
63589 Linsengericht-Großenhausen · Telefon 06051 6000-43

Flieotech

ERFAHRUNG UND KOMPETENZ

Ihr zuverlässiger Partner für

Beratung Planung Verkauf Verlegung

Flieotech Fliesen GmbH
Eidengässer Str. 15a
63589 Linsengericht

+49 (0) 151 525 21 330
+49 (0) 6051 / 788 12 - 50
+49 (0) 6051 / 788 12 - 49

www.flieotech.de
info@flieotech.de

Fliesen Rüttelboden Naturstein Estrich

„Ihr Haus verkaufen!“



 **06051
703-1587**

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Man kann ein Haus nur einmal verkaufen. Deshalb suchen wir für unsere Kunden weitere Immobilien in der Region.

Rufen Sie mich an:

Petra Röll

 06051 703-1587
 0162 2993961
 p.roell@vrbank-mkb.de
 www.vr-immobilien.info

 **VR Immobilien**
in der Region zu Hause!
Die Immobilienprofis der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen eG